



Kirchliches Amtsblatt

der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

321

Ausgabe 7

Kiel, 31. Juli 2022

Inhalt

Seite

I. Entscheidungen der Landessynode, Kirchengesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsvorschriften	
II. Bekanntmachungen	
Feststellung der amtlichen Bezeichnung von örtlichen Kirchen.....	322
Einführung von Kirchensiegeln.....	323
Bekanntgabe der Neubildung der Arbeitsrechtlichen Kommission des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e. V. und Aufforderung zur Beteiligung an der Entsendung von Mitgliedern.....	325
Pfarrstellenänderungen.....	325
Pfarrstellenaufhebungen.....	327
III. Pfarrstellenausschreibungen	
Pfarrstellen innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland.....	327
IV. Stellenausschreibungen	
Kirchenmusik.....	337
Soziale und bildende Berufe.....	339
Verwaltung und sonstige Berufe.....	347
V. Personalmeldungen	
Beauftragung mit der öffentlichen Verkündigung des Evangeliums (Artikel 16 Absatz 6 Verfassung).....	349
Pfarramtliche Personalmeldungen.....	349
Impressum.....	355

I. Entscheidungen der Landessynode, Kirchengesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsvorschriften

II. Bekanntmachungen

Feststellung der amtlichen Bezeichnung von örtlichen Kirchen

Auf dem Gebiet der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pinnow im Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg bestehen die nachfolgend aufgeführten örtlichen Kirchen, deren Bezeichnung wie folgt amtlich festgestellt wurde:

Evangelisch-Lutherische Kirche Görslow
Evangelisch-Lutherische Kirche Pinnow
Evangelisch-Lutherische Kirche Sukow
Evangelisch-Lutherische Kirche Vorbeck.

Kiel, 7. Juli 2022

Landeskirchenamt
Im Auftrag
Ballhorn

Az.: 10 Pinnow – R Bal

Einführung von Kirchensiegeln

Die Einführung des nachstehend abgedruckten Kirchensiegels der örtlichen Kirche

Ev.-Luth. Kirche Görslow

ist durch die Kirchenkreisverwaltung des Ev.-Luth. Kirchenkreises Mecklenburg genehmigt worden.



Kiel, 11. Juli 2022

Landeskirchenamt

Im Auftrag

Belitz

Az.: 10.02 Pinnow (Görslow) – R Be

*

Die Einführung des nachstehend abgedruckten Kirchensiegels der örtlichen Kirche

Ev.-Luth. Kirche Pinnow

ist durch die Kirchenkreisverwaltung des Ev.-Luth. Kirchenkreises Mecklenburg genehmigt worden.



Kiel, 11. Juli 2022

Landeskirchenamt

Im Auftrag

Belitz

Az.: 10.02 Pinnow (Pinnow) – R Be

*

Die Einführung des nachstehend abgedruckten Kirchensiegels der örtlichen Kirche

Ev.-Luth. Kirche Sukow

ist durch die Kirchenkreisverwaltung des Ev.-Luth. Kirchenkreises Mecklenburg genehmigt worden.



Kiel, 11. Juli 2022

Landeskirchenamt

Im Auftrag

Belitz

Az.: 10.02 Pinnow (Sukow) – R Be

*

Die Einführung des nachstehend abgedruckten Kirchensiegels der örtlichen Kirche

Ev.-Luth. Kirche Vorbeck

ist durch die Kirchenkreisverwaltung des Ev.-Luth. Kirchenkreises Mecklenburg genehmigt worden.



Kiel, 11. Juli 2022

Landeskirchenamt

Im Auftrag

Belitz

Az.: 10.02 Pinnow (Vorbeck) – R Be

Bekanntgabe der Neubildung der Arbeitsrechtlichen Kommission des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e. V. und Aufforderung zur Beteiligung an der Entsendung von Mitgliedern

Wir veröffentlichen nachstehend die folgende Bekanntmachung des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e. V.:

Gemäß § 18 Absatz 1 der Ordnung der Arbeitsrechtlichen Kommission des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e. V. (Ordnung ARK DW M-V) wird hiermit die Bildung einer neuen Arbeitsrechtlichen Kommission des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e. V. ab dem Jahr 2023 bekanntgemacht.

Die Entsendung der Mitglieder der Dienstnehmerseite der Arbeitsrechtlichen Kommission des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e. V. erfolgt nach § 4 der Ordnung der ARK DW M-V.

Die Geschäftsstelle der Arbeitsrechtlichen Kommission des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e. V. fordert Gewerkschaften und Mitarbeiterverbände auf, bei dem Diakonischen Werk Mecklenburg-Vorpommern e. V. spätestens zwei Monate nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ihre Beteiligungsbereitschaft an der Arbeitsrechtlichen Kommission des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e. V. unter folgender Adresse anzumelden:

Diakonisches Werk Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Geschäftsstelle der ARK DW M-V

Körnerstraße 7

19055 Schwerin

Schwerin, 3. Juni 2022

Diakonisches Werk Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Im Auftrag

Lauff

Geschäftsstelle der ARK DW M-V

*

Kiel, 6. Juli 2022

Landeskirchenamt

Im Auftrag

Dr. Lutze-Sorger

Az.: 3026-01 – DAR LS

Pfarrstellenänderungen

Der Stellenumfang der 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schilksee-Strande, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, wird mit Wirkung vom 1. Juli 2022 von 100 Prozent auf 50 Prozent reduziert.

Az.: 20 Schilksee-Strande (1) – P Hl

*

Die 2. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg West/Südholstein Beratungsstelle für kirchliche Arbeit wird in die 13. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag umbenannt.

Az.: 21 Kkr. Hamburg-West/Südholstein Pfarrstellenplanung und –bewirtschaftung im Kkr. insgesamt – P Kü/P Kl

*

Die 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, wird mit Wirkung vom 1. Juli 2022 in die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, umgewandelt.

Az.: 21 Kkr. Rendsburg-Eckernförde – P HI/P Ha

*

Die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, wird mit Wirkung vom 1. Juli 2022 in die 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, umgewandelt.

Az.: 21 Kkr. Rendsburg-Eckernförde – P HI/P Ha

*

Die 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, wird mit Wirkung vom 1. Juli 2022 in die 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, umgewandelt.

Az.: 21 Kkr. Rendsburg-Eckernförde – P HI/P Ha

*

Die 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Christkirchengemeinde Rendsburg-Neuwerk, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, wird mit Wirkung vom 1. Juli 2022 in die 4. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, umgewandelt.

Az.: 21 Kkr. Rendsburg-Eckernförde – P HI/P Ha

*

Die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Christkirchengemeinde Rendsburg-Neuwerk, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, wird mit Wirkung vom 1. Juli 2022 in die 5. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, umgewandelt.

Az.: 21 Kkr. Rendsburg-Eckernförde – P HI/P Ha

*

Die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Jürgen Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, wird mit Wirkung vom 1. Juli 2022 in die 6. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, umgewandelt.

Az.: 21 Kkr. Rendsburg-Eckernförde – P HI/P Ha

*

Die 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Jürgen Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, wird mit Wirkung vom 1. Juli 2022 in die 7. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, umgewandelt.

Az.: 21 Kkr. Rendsburg-Eckernförde – P HI/P Ha

*

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg Propstenamt Angeln wird mit Wirkung vom 1. März 2022 umgewandelt in die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg Propstenamt Angeln und Schleswig.

Az.: KKr. Schleswig-Flensburg Propstenamt Angeln und Schleswig – P HI/P Rö

*

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg West/Südholstein Kindertagesstättenarbeit wird in die 12. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag umbenannt.

Az.: 21 Kkr. Hamburg-West/Südholstein Pfarrstellenplanung und –bewirtschaftung im Kkr. insgesamt – P Kü/
P KI

*

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg West/Südholstein Patchwork wird in die 14. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag umbenannt.

Az.: 21 Kkr. Hamburg-West/Südholstein Pfarrstellenplanung und –bewirtschaftung im Kkr. insgesamt – P Kü/
P Kl

Pfarrstellenaufhebungen

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg Propstenamt Schleswig wird mit Wirkung vom 1. März 2022 aufgehoben.

Az.: Kkr. Schleswig-Flensburg Propstenamt Schleswig – P HI/P Rö

*

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg für Krankenhausseelsorge in der Fachklinik Schleswig-Stadtfeld wird mit Wirkung vom 1. Januar 2022 aufgehoben.

Az.: Kkr. Schleswig-Flensburg Krankenhausseelsorge Fachklinik Schleswig-Stadtfeld – P HI/P Rö

*

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt wird mit Wirkung vom 1. Januar 2022 aufgehoben.

Az.: Kkr. Schleswig-Flensburg Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt – P HI/P Rö

*

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg Notfallseelsorge wird mit Wirkung vom 1. Januar 2022 aufgehoben.

Az.: Kkr. Schleswig-Flensburg Notfallseelsorge – P HI/P Rö

*

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg Innovative Seniorenarbeit wird mit Wirkung vom 1. Januar 2022 aufgehoben.

Az.: Kkr. Schleswig-Flensburg Innovative Seniorenarbeit – P HI/P Rö

*

Die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg Dienstleistung mit besonderem Auftrag – Angeln wird mit Wirkung vom 1. Januar 2022 aufgehoben.

Az.: Kkr. Schleswig-Flensburg Dienstleistung mit besonderem Auftrag-Angeln – P HI/P Rö

III. Pfarrstellenausschreibungen

Pfarrstellen innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

In der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt** im Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost, Propstei Rahlstedt-Ahrensburg, ist zum 1. März 2023 die 4. Pfarrstelle (100 Prozent) durch Wahl des Kirchengemeinderates neu zu besetzen.

Die Gemeinde sucht einen Pastor oder eine Pastorin, der oder die Lust hat, mit uns Kirche in Zeiten der Veränderung zu leben. Wir sind auf dem Weg – kommen Sie mit!

Wir möchten Ihnen folgende pastorale Aufgaben anvertrauen:

- den in unserer Gemeinde großen und ausgeprägten Schwerpunkt „Ehrenamtlichen-Koordination“,
- Zuständigkeit innerhalb des Pfarrteams für den Bereich Konfi- und Jugendarbeit,
- Vorsitz im geschäftsführenden Ausschuss in enger Zusammenarbeit mit der Vorsitzenden des Kirchengemeinderats sowie
- klassisch pastorale Aufgaben wie die Gestaltung von Gottesdiensten und Kasualien in unterschiedlichsten Formen. Wir wünschen uns eine Pastorin oder einen Pastor, die oder der mit dem Team und dem Kirchengemeinderat die pastorale Arbeit in unserer Kirchengemeinde angesichts zurückgehender Mittel mit Energie und Lust zukunftsfähig gestaltet.

Wir freuen uns, wenn Sie Folgendes dafür mitbringen:

- Offenheit und Neugier, auf Menschen zuzugehen,
- wertschätzender Umgang mit Haupt- und Ehrenamtlichen auf Augenhöhe,
- Teamfähigkeit,
- Freude, mit Jugendlichen zusammen zu sein und pädagogische Fähigkeiten,
- Lust, Neues auszuprobieren und Wertschätzung von lebendigen Traditionen,
- Freude, Gottesdienste und Amtshandlungen zu feiern,
- Interesse an Leitung und Fähigkeit zur Selbstorganisation,
- digitales Know-how: Kenntnisse im Umgang mit dem Internet und Social Media und
- Mobilität (gerne mit Führerschein) innerhalb unserer relativ weitläufigen Gemeindegrenzen.

Was wir als Gemeinde bieten, was Ihre Arbeit unterstützt, was bei uns schön ist ...

- ein großer Schatz an Ehrenamtlichen,
- ein motiviertes Pfarrteam mit insgesamt 2,5 Stellen,
- ein engagierter, zukunftsorientierter Kirchengemeinderat mit einer freundlichen und wertschätzenden Kultur,
- eine zukunftsweisende Gemeindekonzeption in Arbeit,
- vier kirchliche Standorte unterschiedlicher Prägung,
- ein hoher Stellenwert der Kirchenmusik,
- gute Vernetzung in der Region und im Kirchengemeindeverband Rahlstedt,
- viele hauptamtliche Mitarbeitende: B-Kirchenmusikerin (100 Prozent), Diakon (50 Prozent), Hausmeister (50 Prozent), Küster (50 Prozent), Mitarbeiterinnen im sozialdiakonischen Bereich, eine Quartiersmanagerin (75 Prozent), Raumpflege,
- ein gut ausgestattetes Kirchenbüro mit drei engagierten Mitarbeiterinnen in Teilzeit sowie
- zwei gemeindeeigene Kleinbusse.

Unser Stadtteil – was der Ort Ihnen bietet:

Rahlstedt ist ein Stadtteil am Ostrand Hamburgs und von hoher Wohn- und Lebensqualität. Er hat eine gute Infrastruktur und Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Auch die drei Dörfer auf schleswig-holsteinischem Gebiet sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, allerdings mit einer wesentlich geringeren Frequenz als innerhalb Hamburgs. Grund- und weiterführende Schulen sind teilweise fußläufig und gut zu erreichen. Rahlstedt bietet durch ein Schwimmbad, Sportvereine und kulturelles Leben auch Möglichkeiten der Freizeitgestaltung für Alt und Jung.

Die Gemeinde Alt-Rahlstedt ist 2008 aus einem Fusionsprozess von ursprünglich vier Gemeinden entstanden. Sie hat knapp 7500 Mitglieder bei einer Wohnbevölkerung von ca. 31 500 Einwohnerinnen und Einwohnern. Das Gemeindegebiet erstreckt sich auf unterschiedliche Siedlungsgebiete und Sozialräume: mit dörflichen Anteilen in Schleswig-Holstein am Rande Hamburgs (Auferstehungskirche Braak), mit gründerzeitlichen und vom Jugendstil geprägten Häusern (um die Alt-Rahlstedter Kirche), neueren Siedlungen (Martinskirche) und einem Stadtteil mit sozialem Wohnungsbau aus den 60er Jahren in Großlohe (Christophorus-Gemeindezentrum). Dieses breite Spektrum von Lebensräumen und Lebensformen erleben wir als eine Quelle unseres vielfältigen gemeindlichen Lebens. Pastorale Arbeit gestaltet sich dabei weniger standortbezogen, als vielmehr gabenorientiert und nach inhaltlichen Schwerpunkten.

Wir sind in einem intensiven Prozess der Gebäude und Pastoratsplanung und können Ihre Vorstellungen gegebenenfalls mit berücksichtigen. Bis zum endgültigen Beschluss bezüglich des Pastorates wird eine angemessene Übergangslösung im Gemeindegebiet bereitgestellt.

Auf Ihr Interesse an weiteren Auskünften oder einem Besuch freuen sich Pastorin Inga Kretzschmar, Vorsitzende des Kirchengemeinderats, Tel.: 040 677 16 59, E-Mail: pastorin.kretzschmar@kirche-alt-rahlstedt.de und die Personalentwicklerin des Kirchenkreises Pastorin Dorothea Fehring, E-Mail: d.fehring@kirche-hamburg-ost.de, Tel.: 0151 1951 9822.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder per Post an den Kirchengemeinderat über Propst Dr. Tobias Woydack, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost, Steindamm 55, 20099 Hamburg, E-Mail: t.woydack@kirche-hamburg-ost.de.

Die Bewerbungsfrist endet am **15. September 2022**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Eingang bei der angegebenen Adresse. Verspätet eingegangene Bewerbungen müssen unberücksichtigt bleiben.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Az.: 20 Alt-Rahlstedt (4) – P Kl

*

In den **Ev.-Luth. Kirchengemeinden Dagebüll und Fahretoft** im Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland wird nach Ende des Dienstes der jetzigen Pastorin die Pfarrstelle vakant. Sie ist zum 1. Januar 2023 im Umfang von 50 Prozent mit einer Pastorin, einem Pastor oder einem Pastorenehepaar zu besetzen; gleichzeitig ist diese Pfarrstelle mit einer weiteren Pfarrstelle im Umfang von 50 Prozent für Vertretungsdienste und Notfallseelsorge im Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland, Propstei Nord, verbunden. So ergeben beide Stellen gemeinsam eine volle Pfarrstelle.

Die Besetzung erfolgt durch Wahl der Kirchengemeinderäte.

Dagebüll mit seinen Ortsteilen Dagebüll, Fahretoft und Waygaard liegt direkt an der Nordseeküste im nördlichen Nordfriesland. Vielen Urlaubern ist es als Ort auf dem Weg zu den Ferieninseln Föhr und Amrum und zu den Halligen bekannt. Die Gemeinde Dagebüll und die umgebenden Orte besitzen durch die geographische Nähe zur Nordsee und zu Dänemark eine hohe Lebensqualität. Es gibt vielfältige Freizeitmöglichkeiten und eine gute ärztliche Versorgung. Grundschule und dänische Schule mit dänischem Kindergarten befinden sich in Risum-Lindholm, die weiterführenden Schulen und ein Gymnasium in der Stadt Niebüll.

In unserer Gemeinde leben viele verschiedene Menschen zusammen: Junge und Alte, „echte“ NordfriesInnen und WahnordfriesInnen, Einheimische und Touristen. Der Umgang der Menschen miteinander ist von Freundlichkeit und Offenheit geprägt.

All das prägt auch das Leben und Arbeiten in unseren Kirchengemeinden. Kirche besitzt hier eine hohe Akzeptanz, was sich in einer überdurchschnittlich hohen Kirchenmitgliedschaft ausdrückt. Menschen suchen den Kontakt zur Kirche insbesondere dort, wo es Berührungspunkte zum eigenen Leben gibt: Taufen, Trauungen, Konfirmationen, Amtshandlungen, Weihnachtsgottesdienste, aber auch Freiluftgottesdienste sind Publikumsmagnete.

Menschen mit unterschiedlichen Gewohnheiten und Stilen von Frömmigkeit finden hier zusammen und fühlen sich unseren Kirchengemeinden verbunden. Viele Menschen mögen es zwar durchaus traditionell, aber sind genauso dabei, wenn Neues ausprobiert wird – z. B. neue Lieder oder neue Formen der Gottesdienstgestaltung. Seit langer Zeit feiern die Kirchengemeinden das Abendmahl als Intinctio und laden auch Kinder- und Jugendliche dazu ein.

Die Kirchengemeinden Dagebüll und Fahretoft haben zusammen 534 Kirchengemeindeglieder. Es sind zwei selbstständige Kirchengemeinden, die seit vielen Jahrzehnten pastoral gemeinsam geleitet werden. Es gibt zwei sehr schöne historische Kirchen: St. Dionysius von 1731 in Dagebüll mit einer Marcussenorgel von 1866 (2013 restauriert) und St. Laurentius in Fahretoft von 1703 mit einem mittelalterlichen Altar aus Tondern (Lübecker Werkstatt). Es gibt zwei Friedhöfe, in Fahretoft um die Kirche herum und in Dagebüll auf einer eigenständigen Warft. In Fahretoft ist ein kirchlicher Kindergarten in Trägerschaft des Kindertagesstättenwerkes Nordfriesland.

Die Kirchengemeinden verfügen für die Pfarrstelle über ein auf der Gabrielswarft in Fahretoft gelegenes großzügiges Pastorat mit Gemeinde- und Büroräumen und einem großen Garten. Es gibt Glasfaseranschluss für das Internet.

In den Kirchengemeinden Dagebüll und Fahretoft erwarten Sie:

- zwei aktive Kirchengemeinderäte in ehrenamtlicher Leitung,
- vielfältige Gottesdienste und Amtshandlungen,
- viele engagierte Ehrenamtliche,
- ein Kirchenbüro,
- ein Posaunenchor,

- ein evangelischer Kindergarten in Trägerschaft des Kita-Werkes,
- gute Beziehungen zu kommunalen Institutionen und Vereinen,
- eine gut funktionierende Öffentlichkeitsarbeit, u. a. über den Gemeindebrief.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte über die Pröpstin des Ev.-Luth. Kirchenkreises Nordfriesland, Propstei Nord, Frau Pröpstin Annegret Wegner-Braun, Kirchenstraße 2, 25821 Breklum, an den Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dagebüll und Fahretoft, Gabrielswarf 3, 25899 Dagebüll. Frau Pröpstin Wegner-Braun erreichen Sie unter Tel.: 04671 6029 980 oder E-Mail: proepstin.wegner-braun@kirche-nf.de.

Auf diese Pfarrstellen können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Auskünfte erteilen Pastorin Antje Iser-Asmussen, Tel.: 04674 315, die Vorsitzende des Kirchengemeinderates Fahretoft, Elke Petersen, Tel.: 0176 6420 9995 und der Vorsitzende des Kirchengemeinderates Dagebüll, Horst Schöne, Tel.: 04667 486.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des **31. August 2022**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse.

Az.: 20 Dagebüll und Fahretoft – P Ha

*

In der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow** im Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg (Propstei Parchim) wird die Pfarrstelle zur sofortigen Wiederbesetzung ausgeschrieben. Der Stellenumfang beträgt 100 Prozent. Die Besetzung erfolgt durch bischöfliche Ernennung.

Am Eingang zur mecklenburgischen Seenplatte, in der Tourismusregion Plauer See und Müritzregion, liegen die Gemeinden Ganzlin, Gehlsbach und Kreien. Über diese kommunalen Gemeinden erstreckt sich unsere Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow. Wasser, Wälder und weite Felder bilden die natürliche Grundlage für das Leben in unseren Dörfern. Dieses Gebiet zeichnet sich durch Naturnähe, eine schöne Landschaft und Weite aus. Hier finden Einwohner und Touristen sowie die Patienten der zwei Rehakliniken und des Akutkrankenhauses in Plau am See verschiedene Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Aktivitäten wie Wandern, Radfahren, Wassersport und Angeln tragen bei zu Erholung und Genesung. Durch die verkehrsgünstige Lage zwischen den BAB 19 und 24 sind die Zentren der Städte Hamburg, Berlin, Rostock und Schwerin schnell erreichbar.

Zur Kirchengemeinde gehören 799 Gemeindeglieder (Stand: 1. April 2022). Viele Ehrenamtliche bringen sich ins Gemeindeleben ein. Die nächsten regionalen Schulen befinden sich in Plau am See und in Lübz. Dort finden auch die Christenlehre und der Konfirmandenunterricht für die Kinder aus unserem Gemeindegebiet statt. Gymnasiale Ausbildung ist ebenfalls in Lübz oder in Malchow gegeben. Es bestehen sehr gute Beziehungen zu den Kommunen, den freiwilligen Feuerwehren, der Gemeindeverwaltung und anderen Organisationen. Vereine wie FAL und Sportvereine fördern das Zusammenleben. Die Dienstwohnung (ca. 130 Quadratmeter) befindet sich im Pfarr- und Gemeindehaus Gnevsdorf in unmittelbarer Nähe der Kirche. Ein separates Dienstzimmer steht zur Verfügung. Das Pfarrhaus liegt auf einem weitläufigen Gartengrundstück mit altem Baumbestand.

Wir suchen eine Pastorin oder einen Pastor, die oder der im Pfarrhaus in Gnevsdorf leben wird und gerne mit den Menschen in den Ortschaften der Gemeinde zusammenleben möchte. Wir wünschen uns eine freundliche Persönlichkeit, die an anderen Menschen interessiert ist und auf sie zugehen kann und will, sowohl im Bereich der Seelsorge als auch im Miteinander im Ort, und auch gegenüber den nichtkirchlichen Vereinen und Gruppen in den Dörfern. Diese beiden Punkte, das Wohnen im Pfarrhaus und die Bereitschaft, auf andere zuzugehen und viele Besuche zu machen, sind für uns entscheidend und unverzichtbar. Wir möchten, dass die Pastorin oder der Pastor gut und verlässlich erreichbar ist und Anfragen und Anliegen zeitnah beantwortet. Wichtig ist uns auch Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen in der Gemeinde und den Hauptamtlichen in den Nachbargemeinden. Die gemeindepädagogische Stelle wird von den Gemeinden Plau und Gnevsdorf gemeinsam getragen und ist mit einer Gemeindepädagogin besetzt, die im Bereich beider Gemeinden arbeitet.

Schwerpunkte der Arbeit sehen wir darin,

1. Gottesdienste und Amtshandlungen liebevoll zu gestalten und auf die Menschen vor Ort auszurichten. Es gibt keine Organistin bzw. keinen Organisten vor Ort, aber viele ehrenamtliche Organistinnen und Organisten, die gern die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernehmen. Auch mit dem Landesposaunenwart in Barkow gibt es eine gute Zusammenarbeit.
2. Gemeindeglieder zu besuchen und seelsorgerlich zu betreuen. Durch die lange Vakanz warten viele Menschen in der Gemeinde auf einen Besuch der Pastorin oder des Pastors ebenso die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde sowie junge Familien und Konfirmandeneltern. Auch die ehrenamtlich Mitarbeitenden möchten von der Pastorin bzw. dem Pastor begleitet werden.

3. Die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit zu vertreten, bspw. durch Teilnahme am Dorfleben und bei der Verantwortung für den Gemeindebrief und die Internetseite der Kirchengemeinde (auf www.kirche-mv.de).
4. Verantwortung für die Belange der Gemeinde zu übernehmen durch den Vorsitz des Kirchengemeinderates und der Sorge um die Bauangelegenheiten und Finanzen der Gemeinde (in Gnevsdorf gibt es einen Förderverein zum Erhalt der Kirche).
5. Angebote für verschiedene Generationen zu machen, z. B. Seniorenkreise, Gespräche über die Bibel oder zu Glaubensfragen.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Für Rückfragen stehen die Vorsitzende des Kirchengemeinderates der Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow, Simone Janne, Tel.: 038 737 206 82, Kurator Pastor Enrico Koch, Pfarrstr. 1, 19386 Lübz, Tel.: 038 731 223 19 sowie Propst Dirk Sauer mann (Kirchenkreis Mecklenburg, Propstei Parchim), Tel.: 03871 212 336, E-Mail: propst-parchim@elkm.de zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Bischof im Sprengel Mecklenburg und Pommern, Herrn Bischof Tilman Jeremias, Bischofskanzlei Greifswald, Karl-Marx-Platz 15, 17489 Greifswald, Tel.: +49 3834 771 850, E-Mail: bischofskanzlei@bkgw.nordkirche.de. Die Bewerbungsfrist endet am **1. Oktober 2022**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Eingang bei der angegebenen Adresse.

Az.: 20 Gnevsdorf-Karbow – P Ha

*

In der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bugenhagen-Groß Flottbek** im Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die 1. Pfarrstelle (100 Prozent) durch bischöfliche Ernennung zu besetzen.

Die Kirchengemeinde – kurz: Kirche in Flottbek – liegt im Westen Hamburgs zwischen Altona und Blankenese in einem Stadtteil mit gewachsener Infrastruktur. Wir sind eine 2002 fusionierte Gemeinde mit zwei Standorten. Predigtstätte ist unsere 1912 gebaute Flottbeker Kirche. Daneben liegt das großzügige Pastorat.

Was Sie erwartet:

Eine lebendige Kirchengemeinde mit engagierten Haupt- und Ehrenamtlichen, eine Kollegin auf der anderen Pfarrstelle mit 100 Prozent, ein A-Kirchenmusiker mit lebendiger Chor- und Orchesterarbeit sowie einem erfolgreichen Nachwuchsbereich, eine Diakonin für Jugendarbeit, ein Student für soziale Arbeit u. a. in der Konfirmandenarbeit sowie engagierte Teamerinnen bzw. Teamer und Jugendleiterinnen bzw. Jugendleiter, ein Sozialdiakon und eine Sozialpädagogin, die Quartiers- und Vernetzungsarbeit machen und einzelne Personen begleiten, ein Küster und ein gut organisiertes Kirchenbüro. Gottesdienste in unterschiedlichen Formaten, Kirchenmusik und Familien- und Jugendarbeit sind für Haupt- und Ehrenamtliche Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft.

Es gibt drei Kindertagesstätten (Kitawerk Hamburg-West/Südholstein) und eine evangelische Grundschule auf dem Gemeindegelände, eine Seniorenwohnanlage mit einem Pflegeheim, ein Jugendturm sowie einen Friedhof. Außerdem steht auf dem Gemeindegelände die Jugendkirche des Kirchenkreises und ist mit einer Kirchenkreis-pfarrstelle besetzt.

Was wir uns wünschen:

Freude an Gottesdiensten mit viel Musik, an Amtshandlungen und beim Gestalten der Gemeindegemeinschaft im Team, ein Herz für Seniorenarbeit und unsere große junge Gemeinde, den Anspruch, theologische Impulse zu setzen Interesse größere Projekte mit dem Kirchengemeinderat und Gemeindegemeinschaften zu initiieren und zu begleiten, eine strukturierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Pfarrteam, mit dem Kirchengemeinderat, den Mitarbeitenden und der Gemeinde, Neigung gerne zu kommunizieren, speziell mit dem Interesse an vielfältiger Öffentlichkeitsarbeit inklusive Digitalität & Social-Media.

Nähere Auskünfte erteilen Propst Frie Bräsen, Tel.: 040 558 220 206, die Vorsitzende des Kirchengemeinderats Pastorin Carina Lohse, Tel.: 040 820 956 sowie das Kirchengemeinderatsmitglied Ingrid Lensch, Tel. 040 8199 1830. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Bischöfin im Sprengel Hamburg und Lübeck, Bischöfin Kirsten Fehrs, Bischofskanzlei Hamburg, Shanghaiallee 12, 20457 Hamburg.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des **20. September 2022**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse. Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Az.: 20 Bugenhagen-Groß Flottbek (1) – P KI

*

Für die Region Bramfeld-Steilshoop mit Arbeitsschwerpunkt in der **Ev.-Luth. Martin Luther King-Kirchengemeinde Steilshoop** im Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost, Propstei Bramfeld-Volksdorf, ist die 9. Pfarrstelle im Kirchenkreis Hamburg-Ost für kirchenkreisliche Dienstleistung (50 Prozent) mit einer Pastorin oder einem Pastor (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Die Pfarrstelle ist auf drei Jahre befristet. Die Besetzung erfolgt durch Berufung durch den Kirchenkreisrat.

Der Kirchenkreisrat, die Gemeinde und die Region freuen sich über Bewerbungen von Pastorinnen und Pastoren, die Lust haben sich auszuprobieren, interkulturell zu arbeiten und neue Wege zu gehen.

Wir wünschen uns von Ihnen

- kommunikative Fähigkeiten, vernetztes Denken und Teamfähigkeit,
- Lust auf interkulturelle Arbeit,
- einen zugewandten Umgang mit Ehrenamtlichen und Offenheit für Kirchenferne sowie
- ein weites Seelsorgeverständnis

für folgende Aufgaben:

- liebevolle und kreative Gestaltung unserer Gottesdienste,
- kultursensible Seelsorge,
- Mitarbeit am interkulturellen Profil der Kirchengemeinde und der Region und
- Mitgestalten zukunftsweisender kirchengemeindlicher Arbeit in der Region.

Wir sind uns bewusst, dass eine halbe Stelle eine halbe Stelle ist und unterstützen Sie in der Begrenzung Ihrer Tätigkeit.

Die Region Bramfeld-Steilshoop im Hamburger Nordosten umfasst mehr als 70 000 Einwohnerinnen und Einwohner und knapp 14 000 Gemeindeglieder. Bramfeld ist ein Zwischenort zwischen Großstadt und grünen Vororten durchzogen von zwei großen Verkehrsachsen. Die kulturelle und soziale Vielfalt der Bevölkerung entspricht seit Jahren ziemlich genau dem Hamburger Durchschnitt. Bramfeld wächst. Neue Herausforderungen entstehen durch umfangreiche Neubauprojekte und entsprechend notwendige infrastrukturelle Maßnahmen.

Steilshoop ist ein bunter Stadtteil, in dem ca. 20 000 Menschen aus über 100 Nationen zusammenleben. Kulturelle, soziale und religiöse Vielfalt – gepaart mit dörflichem Charme – prägen das Leben im Stadtteil.

Die Steilshooper Kirchengemeinde mit ihren gut 2900 Gemeindegliedern ist fest im Stadtteilleben verankert. Ca. 18 Prozent der Gemeindeglieder haben einen Migrationshintergrund bzw. sind in den letzten Jahren als Geflüchtete zu uns gekommen. Die Martin Luther King-Kirche, von den Steilshooperinnen und Steilshoopern wegen ihrer Außenfassade liebevoll „Blaue Kachel“ genannt, liegt mitten im Stadtteil. Sie ist Zentrum unterschiedlichster Aktivitäten der Kirchengemeinde und des Stadtteils.

Die vier Kirchengemeinden der Region Bramfeld-Steilshoop sind durch eine lange Tradition enger und vielfältiger Zusammenarbeit verbunden. Die Gemeinden sind entschlossen, sich den zukünftigen Herausforderungen an die Kirche gemeinsam zu stellen und haben eine Willenserklärung zu einer Fusion zum 1. Januar 2025 abgegeben.

Wir bieten Ihnen:

In der Gemeinde

- eine lebendige Kirchengemeinde mit sozialdiakonischem und interkulturellem Gemeindeprofil mit einem bunten Gemeindeleben und einer intensiv wahrgenommenen Gottesdienstkultur,
- einen engagierten und unterstützenden Kirchengemeinderat,
- eine ausgeprägte Ehrenamtlichenkultur, die sich in den vielen Arbeitsbereichen der Kirchengemeinde widerspiegelt sowie
- ein großes Büro im Gemeindezentrum mit guter IT-Ausstattung.

In der Region

- intensive Zusammenarbeit im regionalen Pfarrteam und im Regionalvorstand, dem Vertreterinnen und Vertretern der vier Kirchengemeinderäte angehören,
- motivierte und unterstützende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kirchengemeinden und
- eine sehr gute Vernetzung in den Stadtteilen mit Stadtteilgremien, katholischen Kirchengemeinden, Moscheegemeinde, afrikanischen Kirchengemeinden, Schulen, Stadtteilinitiativen und politischen Parteien.

Für diese Stelle besteht keine Residenzpflicht, die Region ist auf Wunsch gerne bei der Wohnungssuche behilflich. Zum Kennenlernen stehen unsere Türen offen, schauen Sie sich unsere Region und Gemeinde gerne an!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte gerne an Pröpstin Isa Lübbers, Tel.: 040 519 000 112, E-Mail: i.luebbers@kirche-hamburg-ost.de, und an Pastor Dr. Andreas Holzbauer, Tel.: 040 639 056 14, E-Mail: andreas.holzbauer@martin-luther-king-steilshoop.de.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind zu richten über Pröpstin Isa Lübbers per E-Mail i.luebbers@kirche-hamburg-ost.de oder Post (Steindamm 55, 20099 Hamburg) an den Kirchenkreisrat des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost.

Die Bewerbungsfrist endet am **8. September 2022**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse. Verspätet eingegangene Bewerbungen müssen unberücksichtigt bleiben.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Az.: 20 Kkr. HH-Ost kirchenkreisliche Dienstleistung (9) – P Kl

*

Im **Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost**, Propstei Alster-Ost, ist die 4. Pfarrstelle des Kirchenkreises Hamburg-Ost für Seelsorge im Alter in der Propstei Alster-Ost (100 Prozent) mit einer Pastorin oder einem Pastor (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt für einen Zeitraum von acht Jahren zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Berufung durch den Kirchenkreisrat.

Eines der Zukunftsthemen unserer Zeit ist die Digitalisierung, auch in Hinblick auf ältere und hochbetagte Menschen. Es bedarf ihrer dringend als sinnvolle Ergänzung zu den analogen Angeboten, um Teilhabe auch denen zu ermöglichen, die aus unterschiedlichen Gründen an analogen Angeboten nicht (mehr) teilnehmen können. Die Bereitschaft älterer Menschen, sich mit digitalen Themen auseinanderzusetzen, ist gewachsen. Erste Schritte sind wir bereits gegangen. Unser Ziel ist es, gemeinsam in der Region unter der Regie der zu suchenden Pfarrperson digitale Angebote für die seelsorgerliche Begleitung zu entwickeln, auszuprobieren und umzusetzen.

Wir suchen eine Pastorin oder einen Pastor

- mit einem Schwerpunkt in Seelsorge,
- mit einem Herz für älter werdende und hochaltrige Menschen,
- mit Lust am Experiment und Zutrauen zu seelsorgerlichen und spirituellen Möglichkeiten im digitalen Raum,
- mit Kenntnissen im Umgang mit digitaler Technik,
- mit ausgeprägten Fähigkeiten zu Vernetzung und Kooperation mit verschiedenen Aktiven und Anbietenden im Sozialraum,
- mit einer Vorstellung davon, wie digitale und analoge Angebote und Begegnungsformen künftig sinnvoll aufeinander bezogen werden können und
- mit Bereitschaft zu Kooperation und Zusammenarbeit in der Region

für folgende Aufgaben:

- Konzeption und Durchführung seelsorgerlicher Angebote im digitalen und analogen Raum für alte bis hochaltrige Menschen,
- spirituelle Begleitung dieser Personengruppen mit digitalen Angeboten in Kooperation mit dem bestehenden Team von einer Diakonin, einem Diakon und Ehrenamtlichen sowie mit dem Pfarrteam,
- Schulung und Begleitung Ehrenamtlicher in Seelsorgethemen,
- Entwicklung und Durchführung von Bildungsangeboten in diesem Themenfeld für die Zielgruppen wie auch für die Ehrenamtlichen, z. B. Biografiearbeit, Themenfeld „Leben und Wohnen im Alter“ und
- Zusammenarbeit mit einer Hochschule und Vermittlung des Erfahrungswissens in die Propstei und den Kirchenkreis Hamburg-Ost hinein.

Die Stelle „Seelsorge im Alter“ soll die bestehenden vernetzten Strukturen im Sozialraum Horn weiter pflegen und ausbauen. Kirche soll im säkularen Raum präsent gehalten werden, vor allem durch persönlichen Kontakt, aber ergänzend auch durch den Aufbau digitaler Gesprächs- und Seelsorgestrukturen. Wir wollen Seniorinnen und Senioren Gesprächs- und Seelsorgeangebote machen, die sie an digitale Formate heranzuführen. Dazu können die klassischen Besuchsformate dienen und die Kooperation mit den Treffpunkten für Seniorinnen und Senioren, interessierten Ehrenamtlichen, dem Quartiersmanagement und anderen Einrichtungen. Es sollen Formen der Begegnung entwickelt werden, die immobilen älteren und alten Menschen die Teilnahme an Veranstaltungen in „ihren“ Treffpunkten digital durch Zuschaltung ermöglichen. Dazu gehört es auch, die Befähigung der Menschen zu digitaler Teilhabe zu fördern. Gleichzeitig wird eine Suchbewegung dieser Arbeit sein, ob durch digitale Angebote auch die Bereitschaft zu analogen Begegnungen erhöht werden kann. Dieses Arbeitsfeld soll exemp-

larisch in Horn erprobt werden, damit die Angebote und Formate von anderen Gemeinden und Propsteien übernommen werden können.

Folgendes wird Sie in Ihrer Arbeit unterstützen:

- eine engagierte und teamorientierte interdisziplinäre Runde von Mitarbeitenden in diversen Einrichtungen im Stadtteil, u. a. zwei Leitungen von Treffpunkten für Seniorinnen und Senioren und verschiedene Ehrenamtliche,
- ein pastorales Team der Regionen Hamm-Horn mit großer Wertschätzung für diese Arbeit,
- bereits vorhandene Erfahrungen aus der Durchführung erster digitaler Formate und Schulungen von älteren Menschen,
- fachliche Zusammenarbeit mit dem weiteren Kollegium in der Fachkonferenz Seelsorge im Alter der Arbeitsstelle Leben im Alter im Kirchenkreis Hamburg-Ost,
- ein ausgestattetes Büro und damit Vernetzungsmöglichkeit im Stadtteilhaus Horner Freiheit sowie ein eigenes Budget und
- Begleitung durch eine multiprofessionelle Resonanzgruppe zum Themenfeld.

Für diese Stelle besteht keine Residenzpflicht. Bei Interesse wenden Sie sich bitte gerne an Pröpstin Astrid Kleist, Tel.: 040 519 000 118 bzw. E-Mail: a.kleist@kirche-hamburg-ost.de und an Kirsten Sonnenburg, Tel.: 040 519 000 840, E-Mail: k.sonnenburg@kirche-hamburg-ost.de.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie gerne über Pröpstin Astrid Kleist per Mail, a.kleist@kirche-hamburg-ost.de, oder per Post (Steindamm 55, 20099 Hamburg) an den Kirchenkreisrat des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des **8. September 2022**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse. Verspätet eingegangene Bewerbungen müssen unberücksichtigt bleiben.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Az.: 20 Kkr. HH-Ost Seelsorge im Alter (4) – P Kl

*

Der **Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg** sucht zum nächstmöglichen Termin eine Pastorin bzw. einen Pastor (m/w/d)

für die 7. Pfarrstelle für Vertretungsdienste im Kirchenkreis Plön-Segeberg

in einem Umfang von 100 Prozent.

Diese Pfarrstelle ist eine von zwei Vertretungspfarstellen, die die Kirchenkreissynode im September 2021 eingerichtet hat, um die Kirchengemeinden im Prozess „Kirchenkreis 2030“ zu unterstützen. Die Inhaberin der 6. Vertretungspfarstelle hat ihren Dienst am 1. April begonnen. Die 7. Vertretungspfarstelle wird hiermit erneut ausgeschrieben.

Aufgabe dieser Pfarrstelle ist vor allem die Durchführung von längerfristigem Vertretungsdienst in Kirchengemeinden im Rahmen des Prozesses „Kirchenkreis 2030“, den der Kirchenkreis begonnen hat. Für Vertretungsdienste sind derzeit im Kirchenkreis noch drei weitere Pfarrstellen im Umfang von je 100 Prozent und zwei Stellen im Umfang von je 50 Prozent eingerichtet und besetzt. Einzelne weitere Vakanzvertretungen werden von Emeriti wahrgenommen.

Der Kirchenkreis Plön-Segeberg erstreckt sich von der Ostseeküste zwischen Laboe und Lütjenburg im Norden bis südlich von Bad Oldesloe. Westlich reicht er fast bis nach Neumünster, östlich bis kurz vor Lübeck. Zu ihm gehören 35 Gemeinden mit etwa 115 000 Gemeindegliedern, die in kleinstädtischen und ländlichen Regionen leben. Die Kirchenkreiszentren sind Preetz mit dem Haus der Diakonie und Bad Segeberg mit dem Bildungswerk und der Kirchenkreisverwaltung. Im landschaftlich reizvoll gelegenen Kirchenkreis gibt es zwischen traditionellen Frömmigkeitsstilen und modernen Gemeindeaufbrüchen vielfältige Gemeindeangebote.

Der Wohnsitz soll möglichst im Gebiet des Kirchenkreises Plön-Segeberg liegen. Eine Dienstwohnung steht nicht zur Verfügung. Die Stelle wird für einen Zeitraum von sechs Jahren besetzt.

Wir suchen eine Pastorin bzw. einen Pastor mit

- der Bereitschaft, Kirchengemeinden und ihre Kirchspiele im Rahmen des Prozesses „Kirchenkreis 2030“ zu unterstützen,
- vielfältiger Berufserfahrung und Freude an Gemeindegemeinschaft,
- Leitungskompetenz und Teamfähigkeit,

- ausgeprägten Kommunikationsfähigkeiten,
- ausgeprägten Kompetenzen darin, sich selber zu organisieren,
- der Bereitschaft, sich auf unterschiedliche liturgische und theologische Prägungen einzulassen,
- der Fähigkeit, die eigene Rolle zu reflektieren und Konflikte zu bearbeiten,
- Erfahrung und Kompetenzen in der Begleitung von Prozessen,
- der Bereitschaft zu Weiterbildung und regelmäßiger Supervision,
- Führerschein der Klasse B/BE und der Bereitschaft, Einsätze im gesamten Kirchenkreis zu leisten.

Auf diese Stelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Telefonische Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kirchenkreisrates Propst Dr. Daniel Havemann, Tel.: 04551 9636 420 oder Propst Erich Faehling, Tel.: 04342 717 44.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **18. September 2022** an den Kirchenkreisrat des Ev.-Luth. Kirchenkreises Plön-Segeberg, Herrn Propst Dr. Daniel Havemann, Falkenburger Str. 88, 23795 Bad Segeberg, E-Mail: propst.havemann@kirche-ps.de. Entscheidend ist nicht das Datum des Poststempels, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse.

Az.: 20 Kkr. Plön-Segeberg, Vertretungsdienste (7) – P Sc

*

Im **Pommerschen Ev. Kirchenkreis** ist eine Pfarrstelle für Krankenhausseelsorge an der Universitätsmedizin Greifswald zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einer Pastorin oder einem Pastor (m/w/d) zu besetzen. Der Stellenumfang beträgt 75 Prozent. Die Berufung erfolgt durch den Kirchenkreisrat für zunächst acht Jahre. Wiederberufung ist möglich.

Was Sie erwartet:

Die Universitätsmedizin Greifswald ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung und verfügt über knapp 1000 Betten in vielen Fachkliniken und weiteren Einrichtungen. Ein Dienstzimmer ist im Bereich des Klinikums ebenso vorhanden wie ein Raum der Stille. Die Krankenhausseelsorge wird mit großer Wertschätzung und Offenheit in Anspruch genommen und ist seit Jahrzehnten fest etablierter Bestandteil des Hauses. Das seelsorgliche Wirken geschieht insbesondere in Einzelgesprächen. Es ist ein Angebot für Patientinnen und Patienten, aber genauso für An- und Zugehörige und für Mitarbeitende der Universitätsmedizin Greifswald. Zum Aufgabenbereich der Seelsorge gehören weiterhin die Mitwirkung bei ethischen Fragestellungen sowie Fortbildungsangebote, u. a. Seminare für Medizinstudierende zum Thema Seelsorge im Bereich der Palliativmedizin.

Wichtig ist die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Professionen im Krankenhaus. Die Klinikseelsorge wird in einem multiprofessionellen und ökumenischen Team verantwortet. Ein Kreis von ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern ergänzt die Arbeit der Krankenhausseelsorge. Er trifft sich zu regelmäßigen Supervisionsitzungen mit den Seelsorgenden. Weitere Ehrenamtliche sollen gewonnen und ausgebildet werden. Die hier ausgeschriebene Stelle soll dies maßgeblich begleiten und entwickeln.

Es besteht kein Anspruch auf eine Dienstwohnung. Gern sind wir bei der Wohnungssuche behilflich.

Was wir uns von Bewerberinnen und Bewerbern wünschen:

- eine Persönlichkeit, die über genügend innere Balance, Lebendigkeit und Reflexionsfähigkeit verfügt, um die oftmals belastenden seelsorglichen Beziehungen annehmen und halten zu können und so Patientinnen und Patienten, An- und Zugehörige und Mitarbeitende in angemessener Weise begleiten zu können,
- eine pastoralpsychologische (oder vergleichbare) Ausbildung wird vorausgesetzt, eine abgeschlossene oder laufende Zusatzqualifikation (Seelsorge, Beratung, Supervision) ist erwünscht,
- theologisches Beurteilungsvermögen und die Fähigkeit, mit Gehalten, Symbolen und Ritualen der christlichen Tradition so umzugehen, dass sie zur Erschließung und Bearbeitung konflikt- und krisenhafter Situationen beitragen,
- eine Pastorin bzw. einen Pastor, die bzw. der unabhängig von der Konfessions- oder Religionszugehörigkeit für die Menschen da ist, seien es Patientinnen und Patienten, An- und Zugehörige oder Mitarbeitende, und ihnen mit Empathie und Interesse begegnet,
- die Fähigkeit, Auftrag, Aufgaben und Rolle der Krankenhausseelsorge mit anderen Berufsgruppen ins Gespräch zu bringen und gemeinsam Wege interdisziplinärer Zusammenarbeit zu entwickeln,
- den Erwerb einer spezifischen Feldkompetenz und von Grundkenntnissen
 - über bestimmte Krankheitsbilder und -verläufe und deren medizinisch-therapeutisch-pflegerische Behandlung,

- der Strukturen und Arbeitsweisen der Institution Krankenhaus und der verschiedenen Professionen sowie über Zusammenhänge im Gesundheitswesen,
- über Patientenrechte im Krankenhaus,
- Bereitschaft zur Arbeit im Team und zu vernetztem Arbeiten,
- Mitarbeit bei der Behandlung ethischer Themen,
- Bereitschaft zur Fortbildung von Mitarbeitenden des Universitätsklinikums,
- Gewinnung, Supervision und Fortbildung der ehrenamtlich Mitarbeitenden im Klinikum,
- Reflexion des seelsorglichen Handelns und der theologischen Bezüge der Arbeit in regelmäßiger Supervision und Fortbildung,
- Teilnahme an den Fach- und Regionalkonventen,
- Mitgestaltung der wöchentlichen Andachten im Raum der Stille und eventuellen Kasualien in der Verantwortung der Krankenhauseelsorge,
- Mitarbeit und Mitgestaltung von Projekten,
- Übernahme von ein bis zwei Wochenendbereitschaftsdiensten im Monat nach Absprache.

Grundlage für das seelsorgliche Wirken von Krankenhauseelsorgerinnen und -seelsorgern sind die in den Leitlinien der EKD für die Krankenhauseelsorge „Die Kraft zum Menschsein stärken“ benannten Aufgaben und das dort beschriebene inhaltliche Profil der Krankenhauseelsorge. Die Dienstaufsicht liegt beim zuständigen Propst der Propstei Demmin, die Fachaufsicht bei der Leitung des Regionalzentrums des Kirchenkreises.

Bewerbungen mit einem ausführlichen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenkreisrat des Pommerschen Ev. Kirchenkreises zu Händen von Propst Gerd Panknin, Baustraße 34, 17109 Demmin. Bewerbungsfähig sind Pastorinnen und Pastoren aus dem Bereich der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Auskünfte erteilen gern Propst Panknin (E-Mail: propst-panknin@pek.de, Tel.: 03998 270 00, mobil: 0171 1285 422), Pastorin Brita Bartels (E-Mail: khs-bartels@pek.de, Tel.: 03834 862 061, mobil: 0151 2508 4607) sowie Pastor Michael Brems (E-Mail: michael.brems@seelsorge.nordkirche.de, Tel.: 040 306 201 290).

Ablauf der Bewerbungsfrist ist der **30. September 2022**. Entscheidend ist nicht der Poststempel sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse. Wir weisen darauf hin, dass Kosten im Zusammenhang des Bewerbungsverfahrens nicht übernommen werden.

Az.: 20 Krankenhauseelsorge Greifswald – P Sc

*

Im **Ev.-Luth. Kirchenkreis Rantau-Münsterdorf** ist schnellstmöglich das Amt einer Pröpstin oder eines Propstes (m/w/d) für die Propstei Nord mit Dienstsitz in Itzehoe zu besetzen.

Die Wahl erfolgt für einen Zeitraum von zehn Jahren durch die Synode des Kirchenkreises.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber ist für die Propstei Nord des Kirchenkreises zuständig. Weitere kirchenkreisliche bzw. gesamtkirchliche Aufgaben sind nach Absprache der pröpstlichen Personen von der Kirchenkreissynode zu beschließen. Der Dienstsitz ist Itzehoe. Ein repräsentatives Pfarrhaus mit Amtszimmer steht im Zentrum Itzehoes zur Verfügung. Predigtstätte ist die St. Laurenti-Kirche in Itzehoe. In der Stadt sind alle Schulformen vorhanden.

Zum Kirchenkreis Rantau-Münsterdorf gehören 38 Gemeinden in zwei Propsteien mit insgesamt ca. 85 000 Gemeindegliedern sowie zahlreichen Diensten und Werken. Er liegt verkehrstechnisch günstig in der Mitte Schleswig-Holsteins, mit guter Anbindung an Hamburg (HVV). Er ist geprägt vom Nebeneinander von städtischen Räumen (Elmshorn und Itzehoe) und ländlichen Flächengemeinden, die es in ihrer Unterschiedlichkeit bewusst wahrzunehmen und miteinander in Beziehung zu bringen gilt. Die Propstei Nord umfasst fünfundzwanzig Kirchengemeinden mit derzeit 32 Pastorinnen und Pastoren.

Der Kirchenkreis befindet sich in intensiven Neuorientierungsprozessen, sowohl auf der personellen als auf der strukturellen Ebene. Die Förderung der Zusammenarbeit der Kirchengemeinden untereinander, das Denken in Regionen und die Entwicklung einer solidarischen Gemeinschaftskultur von Land und Stadt erfordern ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Sensibilität und Integrationskraft.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit Gemeinde- und Leitungserfahrung, die Freude daran hat,

- das Evangelium lebensnah und zeitgemäß zu verkündigen,
- das geistliche Profil des Kirchenkreises gemeinsam mit dem pröpstlichen Kollegen und den Leitungsgremien weiterzuentwickeln und es nach innen und außen zu vertreten,

- die Pastorinnen und Pastoren sowie die haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden in den Gemeinden und auf Kirchenkreis-Ebene zu begleiten und ihre Arbeit wertschätzend zu fördern,
- sich mit einem aufmerksamen Blick für gesellschaftliche Entwicklungen und Erfordernisse kirchlicher Arbeit im Kirchenkreis Rantzeau-Münsterdorf einzubringen.

Wir erwarten:

- ein klares theologisches und geistliches Profil,
- nachweisliche Leitungserfahrungen,
- kommunikative Kompetenzen und den Willen, unterschiedliche Frömmigkeitsstile integrierend und wertschätzend in den aktuellen Veränderungsprozessen zu berücksichtigen,
- die Fähigkeit zu und die Freude an einem teamorientierten Führungsstil,
- eine gute Kenntnis der Herausforderungen vor denen die Nordkirche steht und Sicherheit im Umgang mit Strukturen der Nordkirche,
- einen aufmerksamen Blick für gesellschaftliche Entwicklungen und aktuelle Fragestellungen.

Wir bieten:

- einen Kirchenkreis, der sich unter dem Motto „Schon Immer. Verbunden. Mit Dir“ auf dem Weg zu einer innovativen Gestaltung kirchlicher Arbeit unter sich verändernden Rahmenbedingungen befindet,
- eine kollegiale Zusammenarbeit im propstlichen Team sowie mit den Gremien und Leitungspersonen des Kirchenkreises,
- einen zentralen Dienstsitz mit Nähe zur Kirchenkreisverwaltung,
- eine propstliche Predigtstätte an der traditionsreichen Stadtkirche St. Laurenti-Itzehoe.

Weitere Informationen erhalten Sie vom

Bischof im Sprengel Schleswig und Holstein, Gothart Magaard, Tel.: 04621 307 000, dem Vorsitzenden des Kirchenkreisesrats, Propst Thielko Stadtland, Tel.: 04121 2625 680, der stellvertretenden Kirchenkreisesratsvorsitzenden Frau Margarete Heydorn, Tel.: 04123 926 66 und Frau Beate Raudies, Präses im Kirchenkreis, Tel.: 0170 2123 361.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte an den Bischof im Sprengel Schleswig und Holstein, Herrn Bischof Gothart Magaard, Plessenstr. 5a, 24837 Schleswig.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen. Da Frauen (und diverse Menschen) im propstlichen Amt unterrepräsentiert sind, laden wir sie besonders ein, sich zu bewerben.

Die Bewerbungsfrist endet am **15. September 2022**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse.

Az.: 20 Kkr. Rantzeau-Münsterdorf Propst/in Nord – P Ha

IV. Stellenausschreibungen

Kirchenmusik

In der **Ev.-Luth. Apostel-Kirchengemeinde Kiel** im Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein ist eine B-Kirchenmusikstelle im Umfang von 50 Prozent ab dem 1. Oktober 2022 zu besetzen. Die Stelle ist vorerst auf zwei Jahre befristet.

Die Apostelkirchengemeinde ist eine Gemeinde mit über 3300 Gemeindegliedern. Ihr Gebiet liegt im citynahen Stadtteil Kiel-Mitte sowie im Stadtteil Wik, nahe dem Nord-Ostsee-Kanal, die jeweilig attraktiv, lebendig und sozial vielschichtig sind.

Die kirchliche Arbeit findet an zwei Standorten statt: im Gemeindehaus in der Eckernförder Straße und in der Petruskirche, die bereits seit Jahren auch als Konzertkirche genutzt wird. Schwerpunkte der Gemeindegliederarbeit sind

u. a. der Kinder- und Jugendbereich, die Gottesdienstgestaltung, Gastfreundschaft und Gemeinschaftsförderung sowie zukünftig vermehrt Konzertaktivitäten.

Zum hauptamtlichen Team der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehören zwei Pastoren, Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kinder- und Jugendbereich, ein Verwaltungsangestellter und ein Konzertmanager. Über 150 Ehrenamtliche sind in der Gemeinde aktiv.

Die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der zukünftige Stelleninhaber wird sich innerhalb eines großen Teams mit über 50 ehrenamtlichen Musikern einbringen und Gemeindeleben gestalten können.

Der Schwerpunkt der kirchenmusikalischen Arbeit auf der ausgeschriebenen Stelle liegt in der Pflege klassischer und moderner Kirchenmusik. Darüber hinaus sollte der Stelleninhaber bzw. die Stelleninhaberin Offenheit für andere Musikrichtungen mitbringen.

In der Petruskirche ist das Hauptinstrument ein Bechstein Flügel, ergänzt durch eine digitale Orgel sowie unterschiedliche Instrumente der verschiedenen Bands.

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- 14-tägiges Gottesdienstspiel,
- Begleitung der Kasualien,
- Aufbau der Kinder- und Jugendchöre (Kinderchor für Kinder zwischen sieben und elf Jahren und der Jugendchor für Kinder ab zwölf Jahren),
- Aufbau eines Erwachsenenchores,
- Coaching von Bands, Ensembles, der Schola oder auch einzelnen Musikerinnen bzw. Musiker, um die musikalische Qualität zu stärken und musikalische Entwicklung zu fördern.

Wir wünschen uns

- eine Persönlichkeit, welche die bei uns gewachsene Arbeit weiterführt,
- die kreativ ist und mit den Gruppen – von Andacht über Gottesdienste bis zum Konzert – gern mitgestaltet,
- die Spaß an musikalischer Vielfalt hat,
- die gerne „Generalistin bzw. Generalist“ sein mag, im positiven Sinne des Wortes und somit Räume öffnen kann für verschiedene Zielgruppen ohne Berührungängste,
- eine kommunikative Person, die von sich aus auf andere zugeht und die Kirchenmusik als Teil der Verkündigung versteht.

Sie verfügen über

- die entsprechende Kirchenmusikprüfung (Bachelor of Music (Diploma Supplement: Evangelische Kirchenmusik) oder B-Prüfung),
- eine Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder in einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland (EKD) oder in einer Kirche, mit der die EKD in Kirchengemeinschaft verbunden ist.

Unser Angebot an Sie

- ein tarifgerechtes Entgelt nach der Entgeltgruppe K 10 des Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrages,
- sonstige tariflich übliche Leistungen wie z. B. tarifliche Sonderzahlung,
- eine betriebliche Altersversorgung,
- eine zusätzliche Altersversorgung im Wege der Entgeltumwandlung,
- Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss,
- Fahrrad- bzw. E-Bike-Leasing mit Arbeitgeberzuschuss.

Schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Gespräche und praktische Vorstellungen sind geplant ab dem 10. September 2022.

Bewerbungen erbeten ausschließlich elektronisch an:

E-Mail: bewerbungen@akg-kiel.de
Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Apostel Kirchengemeinde Kiel
z. Hd. Herrn Pastor Lutz Damerow
Adalbertstraße 10
24106 Kiel.

Bewerbungsschluss ist der **31. August 2022** (Eingang Mail).

Auskünfte erteilen:

- Pastor Lutz Damerow, Tel: 0173 9066 790, E-Mail: lutz.damerow@akg-kiel.de,
- Kreiskantor Reinfried Barnett, Tel: 0431 147 17, E-Mail: Reinfried.Barnett@t-online.de,
- Landeskirchenmusikdirektor Hans-Jürgen Wulf, Tel: 040 306 201 070, E-Mail: hans-juergen.wulf@lka.nordkirche.de.

Az.: 6200-18 – T Jü

Soziale und bildende Berufe

Die **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grömitz** sucht eine Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter (m/w/d) für die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit.

Du begeisterst dich für Kinder und Jugendarbeit?

Du kannst gut auf junge Menschen zugehen und dich in verschiedene Persönlichkeiten einfühlen?

Du begleitest, ermutigst und begeisterst Jugendliche zum Mitmachen?

Du hast Freude daran, junge Menschen mit Jesus Christus in Kontakt zu bringen?

Du baust gern und kreativ an guter, christlicher Gemeinschaft und lebst auch selbst gern darin?

Du findest es großartig, mit Jugendlichen am Ostseestrand zu chillen und zu grillen oder mit ihnen Marshmallows am Lagerfeuer zu rösten?

Du kannst TikTok, Snapchat und Instagram buchstabieren und du chattest und tourst gerne in den sozialen Medien?

Dann bist du bei uns genau richtig.

Denn die Kirchengemeinde Grömitz sucht baldmöglichst für bis zu 30 Stunden eine Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich Jugendarbeit.

Wir sind eine evangelisch-lutherische Kirchengemeinde mit 2800 Kirchenmitgliedern im Ostseebad Grömitz und zwei Pastoren, die gern und tatkräftig die Jugendmitarbeiterin bzw. den Jugendmitarbeiter fördern und unterstützen.

Es gibt eine schöne Kirche, ein großes Gemeindehaus und einen Jugend- und Kinderraum.

Eine Jungschargruppe, eine Pfadfindergruppe, ein Jugendkreis und eine Konfergruppe warten sehnsüchtig auf eine jugendgemäße Begleitung bzw. einen Wiederaufbau (nach der Corona-Pause).

Wir bieten

- viel Freiraum für neue, kreative Ideen in der christlichen Kinder- und Jugendarbeit,
- die Leitung einer bestehenden Pfadfinder-Arbeit,
- eine mit den Pastoren gemeinsam zu gestaltende Konfirmandenarbeit,
- eigenverantwortliches Arbeiten und eine flexible Arbeits- und Zeiteinteilung,
- eine günstige Vierzimmerwohnung mitten in Grömitz,
- und wir fördern und unterstützen Fortbildungen.

Du bringst mit:

- eine abgeschlossene erzieherische, diakonische oder pädagogische Berufsausbildung
- Berufserfahrung in der Gemeinde-Jugendarbeit und in der Pfadfinderarbeit
- du bist Mitglied in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland
- und bist bereit, an der Gemeinschaft in unserer Kirchengemeinde teilzunehmen und an ihr mitzubauen

Die Entgeltzahlung erfolgt nach dem Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT). Ein Vorstellen und Kennenlernen ist am 30. August 2022 vorgesehen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sollten bitte bis zum **14. August 2022** der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grömitz, Schulweg 1, 23743 Grömitz, www.ev-kirche-groemitz.de vorliegen.

Auskünfte erteilen:

Auskünfte erteilen Pastor Holger J. Lorenzen, Tel.: 04562 25260, E-Mail: Pastor-H.J.Lorenzen@outlook.de und Regine Maeting (Leitung des Jugendwerkes im Kirchenkreis Ostholstein), Tel: 04521 8005205, E-Mail: regine.maeting@kk-oh.de.

Az.: 30 Grömitz – DAR Bk

*

Wir brauchen Sie und wollen Dich.

Wir kommen aus den **Ev.-Luth. Kirchengemeinden Mirow, Lärz-Schwarz und Wesenberg und Schillersdorf**. Es sind alles Orte in der Mecklenburger Kleinseenplatte im Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist eine Stelle mit einer Gemeindepädagogin bzw. einem Gemeindepädagogen oder einer Mitarbeiterin bzw. einem Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation (FH) (m/w/d) zu besetzen. Der Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien. Diese Stelle ist unbefristet und der Stellenumfang beträgt 100 Prozent.

Bei entsprechender Bewerbungslage kann die Stelle auch auf zwei Stellen mit einem Stellenumfang von jeweils 50 Prozent aufgeteilt werden.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mirow bildet mit den Ev.-Luth. Kirchengemeinden Wesenberg und Schillersdorf und Lärz/Schwarz die Unterregion Strelitz-West.

Die Kirchengemeinden der Unterregion kooperieren gut miteinander.

Neben der Kirchenmusik soll künftig auch die Kinder- und Jugendarbeit der drei Kirchengemeinden gemeinsam so offen gestaltet werden, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner der zwei Kleinstädte und der umliegenden Dörfer gleichermaßen angesprochen fühlen. Die Pfarrhäuser Wesenberg, Mirow und Schwarz erfüllen die Funktion kirchlicher Zentren.

Wir wohnen hier in einer der wunderschönsten Gegenden Mecklenburgs, südlich der Müritz mit vielen Seen und Wäldern und vielen Touristinnen und Touristen, die hier Natur und Kultur genießen.

Die Kleinstädte Mirow und Wesenberg verfügen über eine gute Infrastruktur mit Kindertagesstätten sowie Grund- und Regionalschulen. Das Gymnasium ist in Neustrelitz. Eine Waldorfschule befindet sich im Aufbau, momentan bis Klasse zehn, in Seewalde, auch mit dem Schulbus erreichbar.

Wir freuen uns auf Sie und erwarten von Ihnen:

- eine Weiterentwicklung von unterschiedlichen gemeindepädagogischen Angeboten, die regelmäßig stattfinden
- die Kontaktpflege und ggf. die Zusammenarbeit mit den freien Trägern im Kinder- und Jugendbereich sowie der verschiedenen Schulen
- eine Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Ihre Fähigkeit, sich als Persönlichkeit gaben- und situationsbedingt einzubringen
- eigenständiges Arbeiten
- konzeptionelles Mitdenken
- die Durchführung von zeitlich befristeten Projekten und Freizeiten
- eine Mitgestaltung von besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen
- eine selbstverantwortete Öffentlichkeitsarbeit auf Ihre eigenen Aufgabenbereiche bezogen

Wir wünschen uns von Ihnen:

- dass auch Sie biblische Inhalte wichtig finden und diese lebendig mit dem Lebensalltag von Familien verbinden können,
- dass auch Du Wege suchst, um die kirchenfernen Kinder, Jugendlichen und Familien zu erreichen,
- dass auch Sie Ihre eigene Person, Ihren Glauben und Ihre Ideen einbringen,
- dass auch Du Ehrenamtliche begleitest, förderst und befähigst.

Der Führerschein Klasse B und ein eigenes Fahrzeug sind erforderlich.

Und wer sind wir? Und was geben wir?

- ein Team aus Pastorinnen und Pastoren sowie Kolleginnen und Kollegen in der Kirchenregion, die sich auf die Zusammenarbeit freuen

- motivierte Ehrenamtliche auch in den Kirchengemeinderäten, die die Kinder-, Jugend- und Familienarbeit als Schwerpunkt der Gemeinde ansehen
- Offenheit für Neues und für Ihre eigenen Ideen
- großen Gestaltungsfreiraum und selbstbestimmtes Arbeiten
- erwartungsvolle Kinder und Familien, die in dieser ländlichen Gegend verwurzelt sind und die den Austausch bzw. den biblisch-kreativen Input wünschen
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- Pfarrhäuser mit räumlichen Möglichkeiten
- technische und pädagogische Arbeitsmittel
- fachliche Begleitung und Unterstützung durch den zuständigen Regionalreferenten für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Unterstützung bei der Wohnungssuche bzw. eine Mietwohnung mit zwei Zimmern, Küche und Bad im Pfarrhaus Mirow

Anstellungsvoraussetzung ist die Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland. Anstellung und Entgelt erfolgen nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung Mecklenburg-Pommern (KAVO-MP).

Wie hört sich das für Sie an?

Für ein direktes Gespräch nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf:

- Pastorin Kloss, Schlosstraße 1, 17252 Mirow, Tel.: 039833 204 26, E-Mail: mirow@elkm.de,
- Pastor Kloss, Hohe Straße 22, 17255 Wesenberg, Tel.: 039 832 204 31, E-Mail: wesenberg@elkm.de.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **31. August 2022** an den Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mirow, Schlosstraße 1, 17252 Mirow.

Az.: 30 Mirow – DAR Bk

*

Die **Ev.-Luth. Ufergemeinde Rostock Schmarl/Groß Klein** sucht ab sofort eine Gemeindepädagogin bzw. einen Gemeindepädagogen (m/w/d), möglichst mit abgeschlossener Ausbildung (FH oder FS), zur 50-prozentigen unbefristeten Anstellung.

Wir suchen eine aufgeschlossene Mitarbeiterin bzw. einen aufgeschlossenen Mitarbeiter (m/w/d) mit Freude, Kompetenz und Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Kindern und Familien in und außerhalb der Kirchengemeinde. Die Stelle ermöglicht ein eigenverantwortliches, kreatives sowie projektorientiertes Arbeiten. Daher suchen wir eine Gemeindepädagogin bzw. einen Gemeindepädagogen, die bzw. der zeitgemäße Formen von Verkündigung für unsere Stadtteile (z. B. Pfadfinderarbeit) fortführt und Neues entwickelt. Das soziale Umfeld bietet weitaus mehr Positives als mancher Fernsehbeitrag über den Stadtteil vermittelt.

Das Einzugsgebiet der Ufergemeinde (nahe dem Warnow-Ufer) erstreckt sich über die zwei Stadtteile Schmarl und Groß Klein – in unmittelbarer Nachbarschaft zum Ostseebad Warnemünde.

Das Gemeindezentrum der Ufergemeinde ist die BRÜCKE mit Kirche, Gemeinderäumen und Büro. Die BRÜCKE liegt im alten Dorf Groß Klein auf einem schönen, großen und vielseitig nutzbaren Gelände mit angrenzendem Spiel- und Volleyballplatz. Räumlichkeiten und Außengelände werden besonders gern für Projektarbeit und Camps genutzt. Das Büro steht der Mitarbeiterin bzw. dem Mitarbeiter bis auf einen Nachmittag stets zur Verfügung. Auch in Schmarl gibt es zwei Gemeinderäume.

In der Ufergemeinde erwarten Sie als Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter ein Pastor, ein Kirchenmusiker, ein Hausmeister und engagierte Ehrenamtliche.

Mit den gemeindepädagogischen Mitarbeitenden in der Region, speziell aus Warnemünde und Lichtenhagen, besteht eine fruchtbare Zusammenarbeit. Die Ufergemeinde gestaltet das Gemeindeleben bewusst als Teil des Lebens in den beiden Stadtteilen. So ist eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit anderen kommunalen Trägern und Einrichtungen selbstverständlich geworden.

Anstellung und Entgelt erfolgen nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung Mecklenburg-Pommern (KAVO-MP). Die Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland wird vorausgesetzt.

Bei Bedarf sind wir in Zusammenarbeit mit der Regionalreferentin gern behilflich, weitere Arbeitsmöglichkeiten zu finden.

Wir freuen uns, wenn Sie sich für diese Stelle interessieren. Für Rückfragen wenden Sie sich gern an Pastor Jörg Utpatel, Tel.: 0381 1200 045.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bis zum **31. August 2022** bitte an die Ev.-Luth. Ufergemeinde Rostock-Schmarl/Groß Klein, Kirchengemeinderat, F.-M.-Scharffenberg-Weg 7A, 18109 Rostock.

Az.: 30 Ufergemeinde Rostock-Schmarl/Groß Klein – DAR Bk

*

Das **Jugendpfarramt des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg** sucht für die Regionale Jugendarbeit im Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg eine Diakonin bzw. einen Diakon, eine Gemeindepädagogin bzw. einen Gemeindepädagogen oder eine Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation (m/w/d).

Die Stelle hat einen Umfang von 100 Prozent, ist auf zwei Jahre befristet und ist schnellstmöglich, spätestens zum 1. Januar 2023, zu besetzen. Eine Überführung in eine unbefristete Stelle im Rahmen der Regionalen Jugendarbeit wird angestrebt.

Dein Profil:

- abgeschlossene Ausbildung oder Studium mit pädagogischem oder religionspädagogischem Schwerpunkt
- Flexibilität und ein hohes Maß an Selbstorganisation und Eigenverantwortlichkeit
- Interesse an der Lebenswelt der Jugendlichen
- Bereitschaft, Jugendliche zu motivieren und bei der Umsetzung ihrer eigenen Ideen zu unterstützen
- Freude daran, junge Menschen im Leben und Glauben zu begleiten
- Leidenschaft für kommunikatives, teamfähiges und kreatives Arbeiten
- Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland (EKD)
- Führerschein Klasse B

Deine Aufgaben:

- Planung und Durchführung von Aktionen für junge Menschen
- Entwicklung und Initiierung von neuen Projekten auf Zeit
- Unterstützung bestehender Angebote in einzelnen Jugendregionen

Unser Angebot:

- eine lebendige Zusammenarbeit zwischen ehrenamtlichen und hautamtlichen Mitarbeitenden
- die Möglichkeit, Vorhandenes weiterzuentwickeln und eigene Ideen umzusetzen
- zeitlich begrenzte Tätigkeiten in vielfältigen Einsatzfeldern
- fachspezifische und fachübergreifende Fortbildungen
- ein Büro im Jugendpfarramt in Lübeck
- flexible Arbeitszeiten und damit Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Entgelt nach Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT)

Weitere Informationen gibt es beim Jugendpfarramt Lübeck-Lauenburg, Holger Wöltjen, Tel.: 0451 7907 3856, E-Mail: hwoeltjen@kirche-LL.de und bei Lisa Stühff, Vorsitzende des Kirchenkreisjugendausschusses, E-Mail: lisa.ejv-kkl@outlook.com.

Wir fördern die Chance für Menschen aller Geschlechter im Beruf. Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen sind digital bis zum **31. August 2022** an das Jugendpfarramt des Ev.-Luth. Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg, Herrn Holger Wöltjen, Jakobikirchhof 5, 23552 Lübeck, E-Mail: hwoeltjen@kirche-LL.de zu richten.

Die Bewerbungsgespräche werden im Zeitraum vom 5. bis 7. September 2022 stattfinden.

Az.: 30 Kkr. Lübeck-Lauenburg – DAR Bk

*

Der **Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg** sucht eine Diakonin bzw. einen Diakon, eine Gemeindepädagogin bzw. einen Gemeindepädagogen oder eine Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation (m/w/d) für die Regionale Jugendarbeit in der Region Kücknitz/Travemünde.

Die Stelle hat einen Umfang von 100 Prozent, ist unbefristet und schnellstmöglich, spätestens zum 1. Januar 2023, zu besetzen.

Arbeiten an Ostsee und Trave: Unsere Region liegt im Norden Lübecks, bestehend aus der Kirchengemeinde St. Lorenz Travemünde und der Kirchengemeinde Kücknitz. Beide Gemeinden haben eine volkskirchliche Ausrichtung, aber unterschiedliche soziokulturelle Prägung.

Deine Aufgaben sind:

- konzeptionelle Entwicklung und Durchführung der bestehenden regionalen Konfirmandinnen- bzw. Konfirmandenarbeit gemeinsam mit Mitarbeitenden der beiden Kirchengemeinden
- den Glauben mit jungen Menschen entdecken, teilen und vertiefen
- junge Ehrenamtliche gewinnen, ausbilden und begleiten
- Planung und Durchführung von Freizeiten und Projekten
- Zusammenarbeit mit dem Jugendpfarramt bei kirchenkreisweiten Angeboten

Du bringst mit:

- ein großes Herz für junge Menschen und deren Lebenswelt
- theologische und pädagogische Kompetenz
- Teamfähigkeit
- Medienkompetenz
- Offenheit, sich als Teil der Gemeinde zu verstehen
- Bereitschaft für flexibles und eigenständiges Arbeiten

Wir bieten:

- jeweils ein Büro in beiden Gemeinden und gut ausgestattete Jugendräume
- ein engagiertes und freundliches Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen und einen regionalen Jugendausschuss vor Ort
- die Möglichkeit zur fachübergreifenden Fort- und Weiterbildung
- Freiheit zur Umsetzung eigener Projektideen durch einen gut ausgestatteten Etat
- Mittagspausen am Meer

Was noch wichtig ist:

Ein Führerschein Klasse B ist notwendig.

Die Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirchen der Ev. Kirche in Deutschland (EKD) ist erforderlich.

Die Entgeltzahlung erfolgt nach Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT).

Die Dienst- und Fachaufsicht liegen im Jugendpfarramt des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg.

Weitere Informationen gibt es beim Jugendpfarramt Lübeck-Lauenburg, Holger Wöltjen, Tel. 0451 790 738 56, E-Mail: hwoeltjen@kirche-LL.de und bei Daniela Brock (EA des Regionalen Jugendausschusses), E-Mail: brock.daniela@t-online.de.

Wir fördern die Chance für Menschen aller Geschlechter im Beruf. Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen gern in digitaler Form sind bis zum **31. August 2022** an das Jugendpfarramt des Ev.-Luth. Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg, Herrn Holger Wöltjen, Jakobikirchhof 5, 23552 Lübeck, E-Mail: hwoeltjen@kirche-LL.de zu senden.

Die Bewerbungsgespräche werden am 8. bzw. 9. September 2022 stattfinden.

Az.: 30 Kkr. Lübeck-Lauenburg – DAR Bk

*

Im Zentrum Kirchlicher Dienste in Rostock (ZKD) im **Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg**, Arbeitsbereich Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (Evangelisches Kinder- und Jugendwerk), sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen einer Referentin bzw. eines Referenten (m/w/d) zu besetzen: eine Stelle mit dem Schwerpunkt „Arbeit mit Kindern“ (50 Prozent, unbefristet) und eine weitere Projektstelle mit dem Schwerpunkt „Arbeit mit Familien“ (50 Prozent, befristet auf sechs Jahre).

Möglich ist auch die Besetzung beider Stellen mit einer Person.

Zum Team des Arbeitsbereichs gehören zusätzlich zu den ausgeschriebenen Stellen die Kinder- und Jugendpastorin, die Referentin für die Arbeit mit Jugendlichen, der Referent für Kinder- und Jugendpolitik und eine FSJ-Stelle.

Zu den Aufgaben der Referentinnen bzw. Referenten gehören:

- Profilierung der Arbeit mit Kindern und Familien im Kirchenkreis
- Entwicklung von entsprechenden Konzeptionen
- Verkündigungsdienst im Rahmen unserer Veranstaltungen
- Fachbegleitung von Regionalreferentinnen- bzw. Regionalreferentenstellen im Kirchenkreis
- Begleitung und Entwicklung der Arbeit mit Ehrenamtlichen
- Organisation und Durchführung von Projekten (beispielsweise Mitarbeitentagung, Kirchenkreiscamps)
- Vernetzung und kinder- bzw. familienpolitische Interessenvertretung
- Entwicklung und Gestaltung der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit
- zum Arbeitsfeld dieser Stelle gehören außerdem Aufgaben im Rahmen der Kirchenkreisbeauftragung für Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen sowie Diakoninnen und Diakone.

Wir freuen uns auf kontaktfreudige Mitarbeitende mit einem geeigneten Studienabschluss (mindestens FH) im Bereich Gemeinde-, Religions- oder Sozialpädagogik (oder vergleichbare Qualifizierung) und mehrjähriger Berufserfahrung.

Wir wünschen uns Kolleginnen bzw. Kollegen, die spirituelle Kompetenz mitbringen, engagiert und begeistert den Arbeitsbereich ergänzen und mit persönlichen Fähigkeiten die Arbeit mit Kindern und Familien prägen.

In der Zusammenarbeit legen wir Wert auf gabenorientierte Schwerpunktsetzung, Engagement und Offenheit, Teamgeist und Organisationsgeschick, selbständiges Arbeiten und ein sicheres und freundliches Auftreten.

Die Zugehörigkeit zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Besitz eines Führerscheins Klasse B werden erwartet.

Die Bewerberinnen und Bewerber erwartet ein kompetentes und aufgeschlossenes Team im Zentrum Kirchlicher Dienste sowie ein gemeinsames Büro mit guter technischer Ausstattung und ein nach Absprache verfügbarer gemeinsamer Dienstwagen.

Die Nutzung des häuslichen Arbeitsplatzes ist möglich.

Das Entgelt richtet sich nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung Mecklenburg-Pommern (KAVO-MP), Entgeltgruppe E 11 gemäß Anlage 4 „Eingruppierungsordnung“ KAVO-MP.

Ihre Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **31. August 2022** an die Leiterin des Zentrums Kirchlicher Dienste, Pastorin Dorothea Strube, Alter Markt 19, 18055 Rostock, E-Mail: dorothea.strube@elkm.de, Tel.: 0381 377 987 52.

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei der Kinder- und Jugendpastorin Hanna Wichmann, Ev. Kinder- und Jugendwerk im ZKD, E-Mail: hanna.wichmann@elkm.de, Tel: 0381 377 987 30.

Az.: 30 Kkr. Mecklenburg – DAR Bk

*

Der **Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30. April 2026 eine Referentin bzw. einen Referenten für Jugendbildung (m/w/d).

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Der Dienstsitz ist in Bad Segeberg.

Das Referat Jugendbildung ist angesiedelt im Bildungswerk des Ev.-Luth. Kirchenkreises Plön-Segeberg. Es unterstützt, berät, vernetzt und qualifiziert Haupt- und Ehrenamtliche in den 35 Kirchengemeinden des Kirchenkreises, die in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind. Es versteht sich als Dienstleister, Kooperationspartner und Impulsgeber und fördert die Partizipation Jugendlicher durch die Unterstützung beim Aufbau von Strukturen und Bildung von Interessenvertretungen. Es ist mit zwei Referentinnen bzw. Referenten besetzt, die jeweils eigene Themenschwerpunkte übernehmen.

Wir suchen eine kommunikative, flexible, teamorientierte Persönlichkeit, die die Angebote des Referates Jugendbildung strategisch und operativ weiterentwickelt.

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- die Fachberatung und Begleitung der Kinder- und Jugendarbeit im Kirchenkreis,
- die Organisation und Durchführung von Aus-, Fort- und Weiterbildungen für Ehren- und Hauptamtliche (z. B. Teamercard, Juleica, Tagesfortbildungen, Fachtage),
- die Unterstützung von Kirchengemeinden und Kirchspielen bei der Entwicklung von Konzepten für die Kinder- und Jugendarbeit,

- die Ausübung der Fachaufsicht für Mitarbeitende im gemeindepädagogischen Arbeitsfeld und die Förderung der Zusammenarbeit und Vernetzung,
- den Transfer jugendrelevanter Themen in die Kirchengemeinden und evangelischen Jugendlichen im Kirchenkreis,
- Haushaltsverantwortung und Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln,
- die Öffentlichkeitsarbeit für Angebote des Referates,
- Netzwerkarbeit innerhalb und außerhalb der kirchlichen Trägerlandschaft.

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium in den Bereichen (Sozial-)Pädagogik, Erziehungs-, Bildungs- oder Sozialwissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation wie z. B. Gemeindepädagogik mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Sie haben umfangreiche und fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen – wünschenswert im kirchlichen Kontext
- Sie haben methodische und didaktische Kompetenzen sowie Medienkompetenz und sind erfahren in der Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen
- Sie arbeiten gern eigeninitiativ, selbstständig und strukturiert
- Sie haben Erfahrungen im Entwickeln, Beantragen, Leiten und Abrechnen von Projekten
- Sie sind bereit, auch Abend- und Wochenendveranstaltungen durchzuführen
- Sie besitzen eine gültige Fahrerlaubnis und sind bereit, Ihren privaten PKW auch für Dienstfahrten einzusetzen.

Wir bieten

- ein Entgelt nach der Entgeltgruppe K 11 des Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrags (KAT), siehe www.vkda-nordkirche.de,
- eine betriebliche Altersversorgung,
- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet mit einem großen Gestaltungsspielraum,
- ein Team, das vertrauensvoll und wertschätzend zusammenarbeitet,
- Möglichkeiten der fachlichen Weiterentwicklung und Fortbildung,
- Fahrradleasing und Gesundheitsförderung.

Die Zugehörigkeit zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland bzw. einer Gliedkirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) wird vorausgesetzt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen sind in besonderem Maße aufgefordert, sich zu bewerben.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail bis zum **25. August 2022** an die Leitung des Bildungswerkes, Frau Dr. Mirjam Freytag, die auch gerne Auskünfte erteilt:

Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg, Bildungswerk, Dr. Mirjam Freytag, Falkenburger Straße 88, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551 963 6451, E-Mail: m.freytag@kirche-ps.de, Homepage: www.bildungswerk-ps.de.

Az.: 30 Kkr. Plön-Segeberg – DAR Bk

*

Das Werk für Kindertageseinrichtungen des **Ev.-Luth. Kirchenkreises Plön-Segeberg** (Kita-Werk) sucht für Trägeraufgaben unbefristet zum 1. Januar 2023 eine regionale Trägervertretung bzw. Regionalleitung (m/w/d) im Kita-Werk (70 Prozent).

Das neu gegründete Kita-Werk trägt zurzeit die Verantwortung für elf Einrichtungen und wird in den kommenden Jahren durch Übernahmen von Kirchengemeinden stark weiterwachsen. Das Kita-Werk hat seinen Sitz in Bad Segeberg. Der Kirchenkreis Plön-Segeberg erstreckt sich über die Kreise Plön, Segeberg und Nord-Stormarn.

Die regionale Trägervertretung ist zentrale Ansprechperson für alle Angelegenheiten der Kindertagesstätten in ihrem regionalen Verantwortungsbereich.

Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen

- die fachliche und betriebswirtschaftliche Steuerung der Kindertageseinrichtungen,
- die Begleitung der Kita-Leitungen und Teams in den Kitas,
- die Dienst- und Fachaufsicht für die Kita-Leitungen,

- die Verantwortung für die konzeptionelle Weiterentwicklung und das Qualitätsmanagement in den Kindertagesstätten,
- die Personalplanung, -führung und -entwicklung,
- die Zusammenarbeit mit der Verwaltung,
- die Zusammenarbeit mit Gemeinden, Ämtern und Kreisen,
- die Zusammenarbeit mit Elternvertretungen und
- die aktive Mitarbeit in Krisensituationen.

Ihr Profil:

- Sie haben einen Fachhochschul- oder Hochschulabschluss in Pädagogik, Sozialpädagogik, Sozialmanagement oder einen vergleichbaren Abschluss
- Sie haben betriebswirtschaftliche Zusatzkenntnisse
- Sie arbeiten strukturiert und gut organisiert
- Sie konnten wünschenswerterweise Leitungserfahrungen sammeln
- Sie sind teamfähig und besitzen hohe kommunikative und soziale Kompetenzen
- Sie besitzen eine gültige Fahrerlaubnis und sind bereit, Ihren privaten PKW auch für Dienstfahrten einzusetzen

Wir bieten:

- ein Entgelt nach der Entgeltgruppe K 11 des Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrags (KAT)
- eine betriebliche Altersversorgung
- ein spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- die Möglichkeit, den Aufbau des Kita-Werks in einem Team mitzugestalten
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Fahrradleasing und Gesundheitsförderung

Die Zugehörigkeit zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland, einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland bzw. einer Gliedkirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) wird vorausgesetzt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen sind in besonderem Maße aufgefordert, sich zu bewerben.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31. August 2022** per E-Mail an die Personalabteilung des Kirchenkreises Plön-Segeberg, Herrn Kai Galle, Oldesloer Straße 24, 23795 Bad Segeberg, E-Mail: kitajobs@kirche-ps.de.

Für Rückfragen steht die Leiterin des Kita-Werkes, Frau Dr. Mirjam Freytag, Tel.: 0152 5259 1274, gern zur Verfügung.

Az.: 30 Kkr. Plön-Segeberg – DAR Bk

*

Im **Pommerschen Ev. Kirchenkreis** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Arbeitsstelle für Ehrenamtlichenqualifikation zu besetzen. Der Anstellungsumfang beträgt 100 Prozent. Gesucht wird eine Mitarbeiterin bzw. ein Mitarbeiter (m/w/d), die bzw. der über eine gemeindepädagogische bzw. diakonische oder vergleichbare Qualifikation verfügt und gute theologische und kommunikative Kompetenz mitbringt.

Die Stelle ist neu eingerichtet und im Regionalzentrum kirchlicher Dienste des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises angesiedelt. Die Besetzung erfolgt für einen Zeitraum von zunächst sechs Jahren. Dienstsitz ist Greifswald. Ein Büro im Regionalzentrum ist vorhanden.

Angesichts der absehbar zurückgehenden Hauptamtlichkeit in allen Gruppen der hauptamtlichen Mitarbeitenden steht der Kirchenkreis vor der strategisch wichtigen Frage, wie mit diesem Rückgang umzugehen ist: In Anlehnung an das paulinische Bild vom einen Leib mit vielen Gliedern (1. Kor 12) möchten wir ehrenamtliches Engagement als gleichwertigen und konstitutiven Teil der Gemeindegemeinschaft stärken.

Dieses Anliegen korrespondiert mit der gleichzeitig zu beobachtenden Nachfrage nach Qualifikationsangeboten aus den Kirchengemeinden. Das Engagement Ehrenamtlicher bedarf dabei der kontinuierlichen Fortbildung und Begleitung auf hohem qualitativem Niveau. Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber soll vor allem folgende Schwerpunkte bearbeiten, die nach Bedarf erweitert bzw. verändert werden können:

- Fortbildungsangebote für die verschiedenen Bereiche von Gemeindegemeinschaft zu entwickeln (Stichwort „mündige Gemeinde“). Kirchenkreisliche Formate und Angebote sind mit kirchengemeindlichen Bemühungen in Beziehung zu setzen, um Synergien zu ermöglichen,

- ein Curriculum für die Ausbildung von Menschen zu entwerfen, regional zu organisieren und verantwortlich durchzuführen, welche das Gesicht von Kirche in möglichst jedem Ort erkennbar macht,
- im Kirchenkreis eine Kultur der Ehrenamtlichkeit zu fördern, die auf allen Ebenen den hohen Stellenwert dieser Tätigkeit bewusster macht und mit konkreten Projekten entwickelt. Dazu gehört auch die Beratungsarbeit in Konventen und Kirchengemeinderäten zur Stärkung und Weiterentwicklung des ehrenamtlichen Engagements sowie die Beratung von interessierten ehrenamtlichen Mitarbeitenden zu Fortbildungsangeboten,
- in der Begleitung und Fortbildung der Prädikantinnen und Prädikanten des Kirchenkreises sowie an der Ausbildung von Lektorinnen und Lektoren mitzuwirken,
- projektorientiertes Arbeiten in der Fortbildung von Ehrenamtlichen zu organisieren und zu unterstützen.

Eigene Schwerpunktsetzung und Akzentuierung durch die Stelleninhaberin bzw. den Stelleninhaber sind ausdrücklich erwünscht.

Für die Arbeit in der ausgeschriebenen Stelle vorteilhaft sind eigene Erfahrungen in der Arbeit mit Ehrenamtlichen und in der Erwachsenenbildung, Freude an der Vermittlung von Gestaltungsideen und Organisationsgeschick.

Wir erwarten die Bereitschaft zur Strukturierung und Entwicklung des vorgegebenen Arbeitsfeldes sowie zur Zusammenarbeit mit den anderen im Bereich Ehrenamt Tätigen im Kirchenkreis und in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche).

Die Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Auto wird vorausgesetzt. Das Entgelt erfolgt nach Entgeltgruppe E 11 der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung Mecklenburg-Pommern (KAVO-MP).

Die Bewerberin bzw. den Bewerber erwartet ein motiviertes und aufgeschlossenes Mitarbeitendenteam im Regionalzentrum, das sich auf die Erweiterung der Arbeitsfelder freut und seinerseits die vorhandenen Kompetenzen der Ehrenamtlichenarbeit in die Profilierung der Stelle einbringen möchte.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **30. September 2022** per E-Mail oder postalisch an Propst Dr. Tobias Sarx, Mauerstraße 1, 18439 Stralsund, E-Mail: propst-sarx@pek.de. Entscheidend für die Berücksichtigung Ihrer Bewerbung ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse.

Auskünfte erhalten Sie ebenfalls bei Propst Sarx unter Tel.: 03831 264 121 oder per E-Mail.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden können.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung!

Az.: 30 Kkr. Pommern – DAR Bk

Verwaltung und sonstige Berufe

Der **Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde** der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland sucht zum 1. November 2022 eine Verwaltungsleitung (m/w/d), Stellenumfang 100 Prozent.

Der Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde kümmert sich um alle gemeindlichen und gottesdienstlichen Fragen sowie das kirchenmusikalische und geistliche Angebot in der Nordkirche, vom Kindergottesdienst bis zur Populärmusik.

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber organisiert und gestaltet die Zusammenarbeit der Verwaltungsmitarbeitenden am Hauptstandort in Hamburg sowie der Mitarbeitenden an vier weiteren Standorten in der Nordkirche.

Zum Profil der Stelle gehören insbesondere folgende Aufgaben:

- Führung (Planung, Steuerung, Umsetzung und Kontrolle) der laufenden Geschäfte sowie die Personalführung der neun Verwaltungsmitarbeitenden an verschiedenen Standorten
- Bearbeitung der kaufmännischen und der sonstigen Verwaltungsangelegenheiten des Hauptbereichs entsprechend Hauptbereichsgesetz (HBG) und Hauptbereichsverwaltungsverordnung (HBVVO) unter der Gesamtverantwortung der Hauptbereichsleitung
- Aufstellung des Wirtschaftsplans und Erstellung des Jahresabschlusses in Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen der Finanzbuchhaltung im Landeskirchenamt

- Weiterentwicklung eines innovativen operativen Managements durch entsprechende Haushaltsführung und sparsame Bewirtschaftung der Einrichtungen
- Entwicklung einer agilen Verwaltung in einer aufgabenorientierten Verwaltungsstruktur im Rahmen der Organisationsentwicklung des Hauptbereichs
- enge Zusammenarbeit mit der Hauptbereichsleitung sowie den Referentinnen und Referenten
- Schnittstelle zu den Dezernaten Dienst- und Arbeitsrecht (DAR) und Finanzen (F) im Landeskirchenamt sowie zum aufsichtführendem Dezernat Theologie, Ökumene und Diakonie (T)
- Koordination der Belange des Datenschutzes und der IT

Wir freuen uns auf Sie als Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter, wenn Sie

- ein abgeschlossenes verwaltungswissenschaftliches, betriebswirtschaftliches oder entsprechendes Fachhochschul- bzw. Bachelorstudium, eine fachbezogene Ausbildung mit einer anerkannten Zusatzqualifikation oder gleichwertige Fähigkeiten und Berufserfahrung in entsprechender Tätigkeit nachweisen können,
- Verwaltungserfahrung im kirchlichen und bzw. oder öffentlichen Bereich mitbringen,
- umfassende Fachkenntnisse und Erfahrung in kaufmännischer Buchführung erworben haben,
- sichere Nutzung von elektronischer Datenverarbeitung, vor allem der eingesetzten Buchführungsprogramme und der MS Office-Programme für Sie selbstverständlich sind,
- Kenntnisse der kirchlichen Organisation und Strukturen der Ebenen der Nordkirche mitbringen,
- Erfahrungen in der Personalführung gemacht haben und
- Lust an der Zusammenarbeit mit Menschen und ein Gespür für individuelle Zugänge haben.

Wir bieten:

- ein kreatives, engagiertes Team mit vielen unterschiedlichen Partnerinnen und Partnern auf allen Ebenen der Nordkirche
- interessante, vielfältige, kirchen- und gesellschaftsrelevante Themenfelder
- eine unbefristete Vollzeitstelle mit Entgelt nach dem Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT), s. www.vkda-nordkirche.de
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Erfordernisse und
- Dienstvereinbarungen im Bereich Kinderbetreuung und Gesundheit

Der Dienstsitz ist das Dorothee-Sölle-Haus in Hamburg-Altona, Königstraße 54.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen sind in besonderem Maße aufgefordert, sich zu bewerben.

Wir fördern die berufliche Gleichstellung der Geschlechter und die Heterogenität unter unseren Mitarbeitenden.

Sie übernehmen in Ihrem Aufgabenbereich Mitverantwortung für die glaubwürdige Erfüllung kirchlicher Aufgaben. Wir setzen daher voraus, dass Sie sich gegenüber der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland loyal verhalten, die evangelische Identität achten und in Ihrem beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fördern.

Auskunft zu Inhalten der ausgeschriebenen Stelle erteilt die derzeitige Stelleninhaberin Janina Krüger, Tel.: 040 306 201 283 sowie die Leitende Pastorin im Hauptbereich, Nicole Thiel Tel.: 040 306 201 202, E-Mail: Nicole.Thiel@hb3.nordkirche.de.

Bewerbungen erbitten wir – gerne auch online – bis zum **31. August 2022** an den Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde, Leitende Pastorin Nicole Thiel, Königstraße 54, 22767 Hamburg, E-Mail: Nicole.Thiel@hb3.nordkirche.de.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden. Sollte anlässlich der Einstellung ein Umzug erforderlich werden, können keine Umzugskosten erstattet werden.

Az.: 30-3.02 – DAR Kau

V. Personalnachrichten

Beauftragung mit der öffentlichen Verkündigung des Evangeliums (Artikel 16 Absatz 6 Verfassung)

Diakon **Rüdiger Boneß** wurde mit der öffentlichen Verkündigung des Evangeliums nach Artikel 16 Absatz 6 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (KABl. 2012 S. 2, 127), die zuletzt durch Artikel 1 des Kirchengesetzes vom 13. Dezember 2021 (KABl. 2022 S. 2) geändert worden ist, für einen Zeitraum von fünf Jahren, beginnend mit dem 2. Mai 2022, beauftragt.

Kiel, 15. Juni 2022

Landeskirchenamt

Prof. Dr. Haese

Az.: 6323-07 – KG Ha

Pfarramtliche Personalnachrichten

Ernannt wurden:

mit Wirkung vom 1. September 2022 der Pastor Dr. Lars Emersleben, Kiel, zum Pastor der 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Leck, Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland;

mit Wirkung vom 1. August 2022 die Pastorin Susanne Jürgens, Munster, zur Pastorin der gemeinsamen Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Lambrechtshagen und Parkentin, Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg;

mit Wirkung vom 1. Oktober 2022 bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit der Pastor Mario Rusch-Langkafel zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gaarden, Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein.

Bestätigt wurden:

mit Wirkung vom 1. Juli 2022 bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit die Wahl der Pastorin Yasmin Glatthor, zur Pastorin der 4. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preetz, Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg, Propstei Plön;

mit Wirkung vom 1. Oktober 2022 die Wahl des Pastors Jörg Jackisch, Kappeln, zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Albersdorf, Ev.-Luth. Kirchenkreis Dithmarschen;

mit Wirkung vom 1. Juni 2022 die Wahl der Pastorin Mirjam Kull, Elmshorn, zur Pastorin der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Anschar-Kirchengemeinde Neumünster, Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein;

mit Wirkung vom 1. Juli 2022 bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit die Wahl des Pastors Dr. Christian Pieritz, zum Pastor der Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Heringsdorf-Bansin, Pommerscher Ev. Kirchenkreis.

Berufen wurden:

mit Wirkung vom 1. September 2023 bis einschließlich 31. August 2031 der Pastor Dr. Gerhard Altenburg, Schwerin, in die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Mecklenburg für die Leitung des Zentrums Kirchlicher Dienste;

Mit Wirkung vom 1. Mai 2023 bis zum 29. Februar 2028 der Pastor Ralf Brinkmann, Hamburg, in die 1. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreisverbandes Hamburg (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. September 2022 bis einschließlich 31. August 2030 die Pastorin Renate Fallbrüg in die 1. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland für den KDA;

mit Wirkung vom 1. Juli 2022 bis einschließlich 31. Oktober 2022 der Pastor Dirk Fanslau, Hamburg, in die 12. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag;

mit Wirkung vom 1. August 2022 bis einschließlich 31. Juli 2030 die Pastorin Monika Dann, Felde, in die 1. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Altholstein zur Entlastung der Kirchengemeinden;

mit Wirkung vom 22. Juni 2022 bis einschließlich 31. Mai 2022 die Pastorin Laura Koch-Pauka, Pinneberg, in die 13. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag;

mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 bis einschließlich 29. Februar 2032 die Pastorin Dr. Hella Lemke, Hamburg, in die 5. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost für Diakonie und Bildung (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. August 2022 bis einschließlich 31. Juli 2030 die Pastorin Dagmar Rosenberg in die 3. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost für Diakonie und Bildung;

mit Wirkung vom 1. März 2023 bis einschließlich 30. September 2030 der Pastor Leif Rother, Waren, in die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Mecklenburg für Krankenhaus- und Kurseelsorge in Waren, Müritz (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 bis einschließlich 30. November 2025 die Pastorin Angelika Schmidt in die 11. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost für Seelsorge im Alter in der Propstei Mitte-Bergedorf (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. Oktober 2022 bis einschließlich 31. Oktober 2022 der Pastor Güntzel Schmidt in die 8. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag (erneute Berufung);

mit Wirkung vom 1. August 2022 bis einschließlich 30. Juni 2030 die Pastorin Sabine Spirgatis, Hamburg, in die 9. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost für Seelsorge im Alter in der Propstei Wandsbek-Billetal;

mit Wirkung vom 1. August 2021 bis einschließlich 31. Januar 2023 die Pastorin Dr. Reingard Wollmann-Braun in die 31. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag (erneute Berufung).

Beauftragt wurden:

mit Wirkung vom 1. September 2022 der Pastor Christofer Klaas im Rahmen seines Pfarrdienstverhältnisses auf Probe zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Friedenskirchengemeinde Elmshorn, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rantzeu-Münsterdorf;

mit Wirkung vom 10. September 2022 im Rahmen ihres Pfarrdienstverhältnisses auf Probe die Pastorin Kaja Lenzing, Hamburg, mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost, Propstei Rahlstedt-Ahrensburg (Auftragsänderung).

Freigestellt wurde:

vom Bundesministerium der Verteidigung mit Wirkung vom 1. September 2022 der Pastor Bernhard Riedel, in den Dienst der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr für den Dienstposten des Militärgeistlichen beim Evangelischen Militärpfarramt Torgelow (zunächst Erprobungszeit im Angestelltenverhältnis des Bundes).

Übertragen wurden:

mit Wirkung vom 1. August 2022 bis einschließlich 30. April 2032 dem Pastor Philip Graffam, Lauenburg, auf Grund seiner von der Synode des Ev.-Luth. Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg am 16. Mai 2022 erfolgten Wahl das Amt des Propstes des Ev.-Luth. Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg für die Propstei Lauenburg und gleichzeitig als Pastor im Verbund mit dem Propstenamt die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg für das präpstliches Amt in der Propstei Lauenburg.

In den Ruhestand versetzt wurden:

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 die Pastorin Birgit Aschoff in Kiel;

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 die Pastorin Gesa Bartholomae in Kiel;

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 die Pastorin Kerstin Engel-Runge in Mölln;

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 der Pastor Michael Hanfstängl;

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 der Pastor Christoph Karstens in Hamburg;

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 der Pastor Martin Rühle in Rickling;

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 der Pastor Dr. Rüdiger Sachau;

mit Wirkung vom 1. Januar 2023 der Pastor Jürgen Stobbe.

Verstorben im Amt:



Pastor
Konrad Kloss

geboren am 3. Juni 1968 in Greifswald
gestorben am 4. Juli 2022 in Mirow

Konrad Kloss wurde am 14. März 1999 in Wesenberg ordiniert.

Im Zusammenhang mit der Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Probe wurde er mit Wirkung vom 1. März 1999 mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wesenberg beauftragt. Bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit wurde ihm diese Pfarrstelle mit Wirkung vom 1. Mai 2002 übertragen. Antragsgemäß wurde Pastor Kloss mit Wirkung vom 1. Mai 2006 beurlaubt. Die Übertragung der Pfarrstelle der verbundenen Kirchengemeinden Suckow-Marnitz-Slate erfolgte mit Wirkung vom 1. Mai 2009. Die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wesenberg und Schillersdorf wurde ihm mit Wirkung vom 1. August 2020 übertragen.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Konrad Kloss.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor
Achim James Findeisen-MacKenzie

geboren am 2. August 1963 in Neumünster
gestorben am 18. Juni 2022 in Neumünster

Achim James Findeisen-MacKenzie wurde am 27. Mai 1996 in Lübeck ordiniert.

Im Zusammenhang mit seiner Übernahme in das Pfarrdienstverhältnis auf Probe zum 1. Juni 1996 wurde er mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Petrus-Süd in Kiel beauftragt. Nach seinem Probedienst wurde ihm diese Pfarrstelle bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit mit Wirkung vom 1. Februar 2001 übertragen. Mit Wirkung vom 15. Oktober 2003 wurde ihm die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wankendorf übertragen. Die Übertragung der 18. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag erfolgte mit Wirkung vom 1. November 2010. Im Rahmen dieser Inhaberschaft nahm er verschiedene Dienstaufträge wahr.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Achim James Findeisen-MacKenzie.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.

Verstorben im Ruhestand:

Pastorin i. R.

Katharina Beste-Hohlfelder

geboren am 17. Juni 1942 in Rostock

gestorben am 7. Juni 2022 in Kappeln

Katharina Beste-Hohlfelder wurde am 1. Juni 1991 ordiniert.

Danach war sie zunächst als Pfarrvikarin mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Haselau im Kirchenkreis Pinneberg beauftragt bevor ihr diese Pfarrstelle mit Wirkung vom 1. November 1994 übertragen wurde. Mit Wirkung vom 1. Februar 1995 wurde ihr die 16. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag mit einem Dienstauftrag im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein übertragen. Hier wirkte sie bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand mit Wirkung vom 1. Juni 2007.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastorin Katharina Beste-Hohlfelder.

Jesus Christus lasse sie die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor i. R.

Friedemann Martin Philipp

geboren am 22. November 1921 in Dresden

gestorben am 18. Juni 2022 in Lübeck

Friedemann Martin Philipp wurde am 19. Mai 1955 in Dresden ordiniert.

Anschließend war er Pfarrer in Großalmerode (Kurahessen). Mit Wirkung vom 1. März 1965 wurde ihm eine Pfarrstelle der St. Matthäi-Kirchengemeinde zu Lübeck übertragen. Er blieb Inhaber dieser Pfarrstelle bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand, die mit Wirkung vom 1. Februar 1985 erfolgte.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Friedemann Martin Philipp.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor i. R.
Karl-Martin Schneider

geboren am 24. August 1939 in Berlin
gestorben am 3. Juni 2022 in Schleswig

Karl-Martin Schneider wurde am 26. Oktober 1969 in der St. Marien-Kirche zu Segeberg ordiniert.

Seinen pfarramtlichen Hilfsdienst absolvierte er in der Kirchengemeinde Grömitz. Mit Wirkung vom 1. Januar 1971 wurde er zum Pastor 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Grömitz ernannt. Zum 1. August 1993 wechselte er auf die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Gelting, wo er bis zum Eintritt in den Ruhestand am 16. Oktober 2002 wirkte.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Karl-Martin Schneider.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor i. R.
Cord Denker

geboren am 19. Februar 1936 in Hamburg
gestorben am 6. Juni 2022 in Hamburg

Cord Denker wurde am 26. Oktober 1975 in Siek ordiniert.

Anschließend war er Pfarrvikar und Hilfsprediger in Siek. Mit Wirkung vom 1. April 1977 wurde ihm die 4. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Bargtheide übertragen. Er blieb Inhaber dieser Pfarrstelle bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand, der mit Wirkung vom 1. März 2001 erfolgte.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Cord Denker.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.

Impressum

Herausgeberin und Verlag:

Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland,
Postfach 3449, 24033 Kiel; Dänische Str. 21–35, 24103 Kiel

Redaktion:

Runa Rosenstiel (verantwortliche Redakteurin), Tel.: 0431 9797 864,
Annette Thiede, Tel.: 0431 9797 872,
Martin Ballhorn, Tel.: 0431 9797 867.

Fax: 0431 9797 -869, E-Mail: kabl@lka.nordkirche.de

Das Kirchliche Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich einmal.

Druckauflage 1900 Exemplare

Der Redaktionsschluss für die kommenden

Ausgaben ist jeweils:

für die 8. Ausgabe 2022: Mi., 10. August 2022,

für die 9. Ausgabe 2022: Fr., 9. September 2022,

für die 10. Ausgabe 2022: Mo., 10. Oktober 2022,

Erscheinungs-

datum

31. August 2022,

30. September 2022,

31. Oktober 2022.

ACHTUNG: Wir bitten die externen Textlieferanten aus den Kirchenkreisen etc. um Beachtung der Postlaufzeiten und gegebenenfalls Bearbeitungszeiten im Landeskirchenamt; hierfür **müssen die Texte jeweils etwa eine Woche vor den genannten Schlussterminen** bei der zuständigen sachbearbeitenden Stelle **vorliegen**. Hinweise zum Einrichten von Texten finden sich regelmäßig in den Nordkirchenmitteilungen.

In Fällen, in denen (z. B. in Stellenausschreibungen) Ehrenamtliche mit ihren privaten Kontaktdaten als Ansprechpersonen genannt werden, ist es nötig, sich eine Einwilligung bestätigen zu lassen.

Ein Muster dafür finden Sie auf www.datenschutz-nordkirche.de.

Bezugspreis: 16 Euro jährlich zuzüglich 3 Euro Zustellgebühr;

Einzelexemplar: 2 Euro

Der fortlaufende Bezug erfolgt über das Landeskirchenamt.

Vertrieb: Ines Horn

Tel.: 0431 9797 769 bzw. 840; E-Mail: recht@lka.nordkirche.de.

Die Kündigung des Jahresabonnements muss schriftlich an das Landeskirchenamt bis zum 15. November eines Jahres mit Wirkung zum Ende des Kalenderjahres erfolgen.

Bei Mitteilungen an das Kirchliche Amtsblatt, die das Abonnement betreffen, geben Sie bitte Ihre Kundennummer an.

Druck und Versand von Einzelexemplaren:

Druckerei Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 24038 Kiel,

E-Mail: info@schmidt-klaunig.de

Das Fachinformationssystem Kirchenrecht bietet unter der Internet-Adresse www.kirchenrecht-nordkirche.de die Möglichkeit zur Online-Recherche in früheren Jahrgängen des Kirchlichen Amtsblattes – auch der Vorgängerkirchen – ab 1919 bis heute. Der Zugang ist kostenlos. Aus dem Fachinformationssystem Kirchenrecht können Ausgaben heruntergeladen und ausgedruckt werden.

